

Saisonstart

Eisstadion Mellendorf

ARSARENA

W E D E M A R K ECHO

für ein schönes Wochenende

61. Jahrgang / Sonnabend, 13. September 2025

Garden Mums

ab **1,99 €**

Chrysantheme – winterhart –

BORGAS Erlebnispflanzerei

Brelinger Str. 11 • Mellendorf
www.borgas-oase.de

jetzt allzeit hoch OHNE Termin verkaufen

JUWELIER COHRS

Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn) | Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Zwei neue Baumpaten

Wennebostel: Streuobstwiese „Am langen Felde“ wächst durch ehrenamtliches Engagement

WENNEBOSTEL. Die im vergangenen Jahr angelegte Streuobstwiese „Am langen Felde“ in Wennebostel wächst nicht nur durch ihre 14 Obstbäume, sondern auch durch das Engagement der Menschen, die sie unterstützen.

Mit Ellen und Arne Schiereck sowie Jan Eggers haben nun zwei neue Baumpaten aus Bissendorf ihre Patenschaften übernommen und die individuell gestalteten Patensteine an ihren Bäumen platziert. Für Jan Eggers war die Baumspende ein besonderes Geschenk. „Was schenkt man jemandem, der eigentlich fast alles hat?“, fragten sich Familie und Freunde, und fanden eine Antwort: Mit der Patenschaft für einen hochstämmigen Kirschbaum können alle einen kleinen, aber sinnvollen Beitrag für Natur, Artenvielfalt und echte Nachhaltigkeit direkt vor Ort leisten. Die zweite Patenschaft übernahmen Ellen und Arne Schiereck, die mit ihrem Beitrag einen Walnussbaum unterstützen. „Es ist ein gutes Gefühl, etwas Bleibendes für kommende Generationen zu pflanzen“, betonten sie bei der Übergabe. Alik Thiem, Vertreter der Bürgerinitiative, freut sich über das wachsende Engagement: „Mit jeder Patenschaft wird unsere Streuobstwiese lebendiger. Die Unterstützung hilft uns bei der Pflege der jungen



Alik und Susanne Thiem von der Bürgerinitiative „Grüner Ring Wennebostel“ (Dritter und Zweiter von rechts) mit den neuen Baumpaten und Freunden.

Foto: Grüner Ring Wennebostel

Bäume. Gleichzeitig entstehen Kulturtraditionen und gelebte Orte der Begegnung, an denen Menschen sich wieder mit Natur verbinden und alte Kulturtraditionen erfahren können.“ Die Baumpaten haben die Möglichkeit, bei der künftigen Obsternte mitzuwirken und aktiv an der Entwicklung der Wiese teilzuhaben. So bringt die Initiative Naturschutz, die Bewahrung alter

Kulturtraditionen und gelebte Nachbarschaft zusammen. Zehn weitere Obstbäume stehen noch für eine Patenschaft zur Verfügung. Bei Interesse kann die Initiative direkt über ihre Homepage angesprochen werden. Die Streuobstwiese „Am langen Felde“ wurde 2024 von der Bürgerinitiative „Grüner Ring Wennebostel“

mit 14 Obstbäumen angelegt. Ziel ist es, ein Stück traditionelle Kulturlandschaft zu bewahren, Artenvielfalt zu fördern und einen Ort der Begegnung zu schaffen. Alle Informationen zu diesem Projekt sind auf der Homepage der Initiative zu finden: <https://gruener-ring-wennebostel.de/natur-am-langen-felde/>

Moonlightshopping

RESSE. Am Freitag, 26. September, findet in der Grundschule Resse von 19 bis 21.30 Uhr das beliebte Moonlightshopping statt. Es gibt Alles, was das Shoppingherz begehrt, von Kleidung über Handtaschen, Schmuck, Vintage und Accessoires bis hin zu Dekoartikeln und vieles mehr. Die Auswahl ist groß und es kann ausgiebig gestöbert, geguckt, ausprobiert und gekauft werden. Der Eintritt beträgt drei Euro, dafür gibt es ein Begrüßungsgetränk und es kann auch an der SnackBar gesellig zusammengeessen werden.

Der Förderverein der Grundschule Resse freut sich auf einen schönen stimmungsvollen und geselligen Abend. Die Standvergabe und weitere Informationen erhaltet Ihr unter basare-resse@web.de.

Digitaler Informationsabend

MELLENDORF. Für Dienstag, 30. September, um 18.30 Uhr lädt die IGS Wedemark alle Schülerinnen und Schüler der zehnten Klassen der Wedemark zum digitalen Informationsabend ein.

In der Präsentation wird die Arbeit in der gymnasialen Oberstufe an der IGS Wedemark vorgestellt, die Anmeldetermine mitgeteilt sowie Fragen beantwortet.

Alls Schülerinnen und Schüler, die nach der zehnten Klasse den erweiterten Sekundarabschluss I erreichen oder aber an einem Gymnasium von Klasse 10 zu Klasse 11 versetzt werden, können die gymnasiale Oberstufe der IGS Wedemark besuchen.

Landesmeisterschaft im Lichtpunktschießen

ELZE. Beim Lichtpunktschießen des Sportvereins Elze können die jungen Schützen von sechs bis zwölf Jahren ihr Können zeigen. Es wird mit dem Lichtpunktgewehr geschossen, das den frühen Einstieg zum Sportschießen ermöglicht. Das Lichtpunktgewehr ist ein modernes Sportgerät und dennoch wird das Schießen mit dem Luftgewehr realistisch simuliert. Mit Infrarotlicht, das völlig ungefährlich ist und keine Gefahr für die Augen darstellt, wird durch Sender und Sensoren der Schuss simuliert und auf dem Monitor des angeschlossenen

Computers angezeigt. Im September erfolgte die Landesmeisterschaft in Hannover, bei der 5 Kids aus dem Schützenverein Elze teilnahmen. Bei diesen Wettkämpfen wird in verschiedenen Altersklassen gestartet. In der Schülerklasse IV (von sechs bis neun Jahren) haben Gesa Grüßing und Juna Groß ihre Nervensstärke gezeigt. Mit dem 6. Platz errang Gesa Grüßing einen tollen Erfolg. Juna Groß wurde Landesmeisterin 2025 und freute sich mit ihren Trainern über den 1. Platz. Am nächsten Tag folgten die Schüler III (ab 10 bis 12 Jahre)



Rafael Filippini, Emilia Schecker und Edda Walter. Alle belegten einen guten Mittelplatz.

Wer Lust hat, zu einem Probetraining ins Schützenhaus Elze zu kommen, ist herzlich willkommen. Training ist jeden Montag: von sechs bis zwölf Jahren mit dem Lichtpunktgewehr um 17 Uhr, ab zwölf Jahren mit dem Luftgewehr um 18 Uhr.

Erfolgreich: Rafael Filippini (hinten von links), Emilia Schecker, Edda Walter, vorne von links: Juna Groß und Gesa Grüßing.
Foto: privat

Seniorenbeirat tagt

WEDEMARK (JO). Der Seniorenbeirat der Gemeinde Wedemark lädt zu seiner öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 18. September, um 11 Uhr, in das Mehrgenerationenhaus in Mellendorf, Gilborn 6, ein.

Eines der Schwerpunktthemen der Sitzung wird die sich immer mehr verändernde Bestattungskultur sein, die sich auch auf den Friedhöfen in der Wedemark zeigt.

In dieser Sitzung wird es vorrangig um die Möglichkeiten unterschiedlicher Bestattungsformen auf den kommunal verwalteten Friedhöfen gehen. Als Referenten werden von der Gemeinde Wedemark Rouven Lensch und Alicja Homann für Fragen zur Verfügung stehen. Im Rahmen der Sitzung ist eine Begehung des nahegelegenen Mellendorfer Friedhofes geplant, dort können bereits neue Gestaltungsformen von Gedenkstätten besichtigt werden.

Zu einem späteren Zeitpunkt wird der Seniorenbeirat eine Information auch zu den beiden kirchlich verwalteten Friedhöfen in Bissendorf und in Brelingen organisieren.

Für 10000 Mädchen und Jungen

WEDEMARK (OK). Kleine Korrektur: Im Text über die Senegalhilfe in unserer jüngsten Ausgabe muss es heißen: Es wurden Schulen für 10.000 Mädchen und Jungen gebaut.

Wer mehr über den Senegalhilfe-Verein erfahren möchte, klicke bitte www.senegalhilfeverein.de an.

VANDE UND MEHR...

Die Malermeister Jan und Marco Kauhoff freuen sich auf Ihren Anruf!

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Senioren-Renovierservice
- Bodenbelagsarbeiten

Kauhoff Malereibetrieb GmbH
Niedersachsenstr. 32 B
30853 Langenhagen
☎ 0511-77 12 22 • www.kauhoff.de

seit 30 Jahren

Wir ♥ Lebensmittel.

EDEKA LÜDERS

JEDEN DIENSTAG 20% AUF WURST AUS DER FRISCHETHEKE

ELZE WENNEBOSTEL BURGWEDEL ISERNHAGEN

Fernsehkummer Wussow's Nummer

Inh. Rainer Hausmann

☎ (051 30) 2155

Guten Service bekommen Sie nur offline!

Mellendorf · Wedemarkstraße 38

Unsere Servicenummern

Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
familienanzeigen@madsack.de

epaper.extra-verlag.de

Vertrieb/Zeitungszustellung
Bitte über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf der Webseite www.extra-verlag.de.

KODE

SICHT - UND SONNENSCHUTZ

Jetzt neu!

Sichtschutz | Sonnenschutz | Plissees
Verdunkelung | Rollos | Verschattung

Kananoher Str. 32
30855 Langenhagen

Tel.: 0511 / 76 33 77 00
info@kode-insektenschutz.de

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte
Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 13.9./14.9.: Fachzentrum für Kleintiermedizin, Bayernstraße 17, Langenhagen, Tel.: (0511) 51 52 78 40

APOTHEKEN

► **Hinweis: Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.**

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00

Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0

Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21

Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70

Störungs-Nr. Avacon AG: Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66

Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90

Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0

Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07

Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42

Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.

Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60

Elterschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41

Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28

Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04

Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de

Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31

Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20

Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25

Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69
Psychozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35

Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12

Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

Versammlung

MELLENDORF (OK). Der DRK-Ortsverein Wedemark lädt für Dienstag, 7. Oktober, um 18 Uhr zu seiner Mitgliederversammlung ein. Ort: Campus W, Ortsriede 22, Raum E 122, Mellendorf.

Feldtag mit sechs Maschinen

GAILHOF (OK). Beim Feldtag des Industriebetriebes Scherenbostel auf dem Hartland in Gailhof standen nicht nur die sechs vorgestellten Maschinen und ihre Technik im Vordergrund, sondern es ging auch um das gesamte Anbauverfahren der Direktsaat von Raps. Der Vorteil liegt hier eindeutig in der besseren Wasserhaltefähigkeit des Bodens sowie die Speicherung von Kohlendioxid im Ackerboden. Das werde durch einen geringeren Eingriff erreicht, der Boden werde beim Pflügen nicht mehr komplett gewendet. Am Ende der Veranstaltung blieb bei Bier und Bratwurst noch genug Zeit, diverse Fragen zu diskutieren. Kurzum: Landtechnik zum Anfassen!



High Tech: Beim Feldtag waren sechs Maschinen zu sehen.

Foto: privat

Doppelkopfkurs

SCHERENBOSTEL. Das Seminaraktionszentrum und der Dreidörfer-Treff bieten im Oktober einen Doppelkopfkurs für Anfänger an. Veranstaltungsort: Vereinsräumlichkeiten, Am Hulsalsberg 7, Scherenbostel.

Die Termine: 7., 10., 14. und 17. Oktober. An diesen vier Abenden wird von Andreas Ledau jeweils in der Zeit von 18 bis 20 Uhr Wissen vermittelt sowie auch das praktische Spiel geübt.

Es gibt Lernmaterial sowie ein Doppelkopf-Kartenspiel in Leinenqualität für jeden Teilnehmer. Der Energieausgleich beträgt 50 Euro. Der Kurs findet statt, wenn genügend Anmeldungen vorliegen.

Für Anmeldungen (erforderlich) und Fragen steht Andreas Ledau unter der Telefonnummer (05130) 27 10 zur Verfügung.

AUF EIN WORT

Lebenstipp Nummer 9:
Lohnt es sich, neidisch zu sein?

Neid – dieser kleine Stachel im Herzen. Wir reden nicht gern darüber, aber wir kennen ihn alle. Jemand anderes hat das größere Haus, das schnellere Auto, den cooleren Job – und plötzlich fühlt sich das eigene Leben ein bisschen kleiner, unbedeutender an. Der Nachbar des Großonkels meiner Frau hat ein ganzes Jahr lang nicht mehr mit ihm gesprochen. Warum? Weil der Onkel sich ein neues Auto gekauft hatte. Ein Jahr Funkstille wegen vier Rädern und ein bisschen frischem Lack. Krass, oder? Genau darum geht es beim 9. Gebot: „Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus.“ Gott weiß, wie gefährlich Neid ist. Er macht uns unzufrieden, lässt uns vergleichen, raubt uns Lebensfreude und innere Ruhe.

Best friends forever

MELLENDORF. Am Sonntag, 14. September, führt der Gottesdienst um 11 Uhr in der evangelischen St. Georgskirche in Mellendorf musikalisch durch Freundschaften in allen Generationen und Lebenslagen. Viele bekannte Pop- und Rock-Songs präsentiert Jochen Pietsch an Orgel und Piano, und so manches Lied zum Mitsingen ist dabei. Nach dem Gottesdienst ist das Gemeindehausfoyer geöffnet, um neue und alte Freunde zu treffen.

Dorfbild für September

ELZE. Damit alle in Zukunft mit noch offeneren Augen durchs Dorf laufen, veröffentlicht der Verein Dorfbild Elze jeden Monat ein Suchbild mit einem Detail eines Hauses oder einer Hofanlage. Dieses Merkmal ist von der Straße aus zu erkennen, sodass das jeweilige Grundstück nicht betreten werden muss. Das Suchbild hängt auch im Schaukasten des Vereins Dorfbild Elze, Wasserwerkstraße 21/21a. Die richtige Lösung kann bis zum Monatsende per E-Mail an ehtheilmann@dorfbild-elze.de geschickt werden oder in den Briefkasten von Wasserwerkstraße 21a oder 23 eingeworfen werden. Der Gewinner und die Gewinnerin wird unter allen Einsendenden durch Los bestimmt und bekommt einen kleinen Preis (Naturalien aus Elze oder der Wedemark). Zur Auflösung aus dem vorigen Monat: Das Fenster zielt den Giebel des Hofes Hosmed (Familie Gerberding), in der Horst 21. Das Haus ist ein Zweistöckiges Haus von ca. 1700 (Baudenkmal). Früher gab es dort einen Hofladen. Vier Elzer haben das Motiv gefunden. Das Los fiel auf Bianca Bärmig. Als Preis gab es Äpfel (Jakob Lebel) von Sievers Hof.



Was suchen wir in diesem Monat?

Foto: privat

Es sind noch Plätze frei

SCHERENBOSTEL. In der Sparte Eltern-Kind-Turnen bei den Dreibis Vierjährigen gibt es noch freie Plätze. Mit viel Spaß und Ausdauer im groß aufgebauten Parcours bewegen sich die Jungen und Mädchen immer donnerstags in der Sporthalle in Scherenbostel, Fuhrenkamp. Für weitere Informationen ist die Übungsleiterin Svenja Behrens unter der Telefonnummer (0173) 5 93 53 97 zu erreichen oder einfach auf der Internetseite www.ssg-scherenbostel.de nachzuschauen.

Verschiedene Ballsportarten

ELZE. Die SG Blau-Gelb Elze sucht erwachsene Teilnehmende aller Alters- und Erfahrungsstufen um sich in entspannter Atmosphäre und ohne Leistungsdruck in verschiedenen Ballsportarten zu versuchen wie zum Beispiel Basketball, Faustball, Fußball, Volleyball.

Wann: jeden Donnerstag von 20.15 bis 21.45 Uhr
 Wo: Schulsporthalle Elze

Bei Interesse einfach vorbeischauen oder bei Marc-Alexander Martin (marc-alexander.martin@blau-gelb-elze.de oder 6094380) melden.

Garagenflohmarkt

BRELINGEN. Brelingen lädt für Sonntag, 14. September, zum Flohmarkt ein. Mehr als 90 Haushalte öffnen an diesem Tag von 12 bis 17 Uhr ihre Garagen und Einfahrten, um gebrauchte Schätze direkt von zu Hause aus anzubieten. Die Stände werden ausschließlich auf privaten Grundstücken aufgebaut. Alle angemeldeten Adressen sind in einer Karte unter <https://dorfgemeinschaft-brelingen.de/veranstaltung/garagen-flohmarkt-2025/> dargestellt. So können Besucherinnen und Besucher vorab ihre individuelle Route planen und auch gleich erkennen, an welchen Ständen welche Ware angeboten wird.

„Fast geschenkt“ bleibt geschlossen

MELLENDORF. Wegen einer Umstrukturierung bleibt der Treffpunkt „fast geschenkt“ vom 17. bis 20. September geschlossen. Geöffnet wird dann wieder am Montag, 22. September, und dann mit neuer Herbst- und Wintermode. Bitte am Mittwoch keine Spenden vor die Tür stellen.

Passagier schreit, schlägt und spuckt

MELLENDORF (GÖT). Er war nur spärlich bekleidet und schrie in der S-Bahn herum. Ein offenbar verwirrter junger Mann war am Freitagmittag in der S-Bahn von Langenhagen Richtung Mellendorf unangenehm aufgefallen. Das Zugpersonal verständigte die Polizei.

Eine Streifenwagenbesatzung der Polizei Mellendorf sei dann am Bahnhof auf den Mann getroffen, den sie kontrollieren sollte, berichtet Kriminalhauptkommissarin Franziska Santhiralingam. Dabei habe der Mann erheblichen Widerstand geleistet und mehrfach versucht, die Ausrüstung einer Beamtin zu ergreifen. Außerdem habe er mit seiner Jacke nach der Polizistin geschlagen.

Um weitere Angriffe zu unterbinden, hätten die Beamten dann ihr sogenanntes Reizstoffsprüngerät eingesetzt, so Santhiralingam weiter. Daraufhin sei es gelungen, den Mann zu Boden zu bringen, zu fixieren und zu fesseln. Währenddessen habe er noch mehrfach in Richtung der Beamtinnen gespuckt, ohne sie jedoch zu treffen.

Man habe festgestellt, dass der junge Mann in einer psychiatrischen Einrichtung untergebracht ist und ihn wieder dorthin gebracht.

Die Polizei ermittle nun wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte, berichtet die Chefin des Kriminalermittlungsdienstes.

Zukunft für Lakota-Kinder: jetzt GRATIS Vermächtnismagazin!

Rufen Sie 069 / 8383 8742 an oder besuchen Sie stjosefs.de/nachlass

IMPRESSUM

EXTRA Verlagsgesellschaft mbH



Erscheinungsweise: wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Patrick Bludau

Redaktion: Redaktionsleitung: Carsten Bergmann
 Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwarmstedt: Oliver Krebs (pk)

E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:

WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30659 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online

verteilte Auflage: 49.700 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
 E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de
 Telefon: (0511) 973 66 35



BVDA

Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

4857301_002825

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg, Mellendorf, So., 14.9., 11 Uhr:** musikalischer Gottesdienst, anschl. Hotdogs, P. Dr. König
 ► **Kath. Kirchengem. Wedemark St. Maria Immaculata, So., 14.9., 11 Uhr:** Heilige Messe und Kinderkirche
 ► **Ev.-luth. St.-Michaelis-Gemeinde Bissendorf, So., 14.9., 9.30 Uhr:** Gottesdienst in Scherenbostel (Alte Schule), Präd. Ernst; 11 Uhr: Gottesdienst in Resse, Präd. Ernst

► **Christliche Gemeinde Bissendorf, Langer Acker 6, So., 14.9., 10 Uhr:** Gottesdienst
 ► **Ev.-luth. St. Martini-Gemeinde Brelingen, So., 14.9., 17 Uhr:** Bibel teilen in Elze, Präd. Klabunde
 ► **Ev.-luth. Auferstehungs-Kirchengemeinde Elze-Benne-mühlen, So., 14.9. 17 Uhr:** Bibel teilen, Präd. Klabunde
 ► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Helstorf-Abbensen, So., 14.9., 10 Uhr:** Gottesdienst in Helstorf



IHR TESTAMENT FÜR EINE WELT OHNE HUNGER

Bestimmen Sie selbst, was aus Ihrem Erbe wird. Bestellen Sie kostenlos und unverbindlich unseren **Testament-Ratgeber**.



Ihr Ansprechpartner: Ralf Wagner
 ☎ 030 279 099 785
 ✉ testament@aktiongegenhunger.de
 🌐 aktiongegenhunger.de/testament



Antrag: Sportplatz für alle öffnen

Rat überweist Antrag an Schulausschuss – Gemeinde Burgwedel dient als Vorbild

MELLENDORF (TO). Der Sportplatz am Schulzentrum Mellendorf soll künftig allen Sportinteressierten zur Verfügung stehen – und auch in den Ferien und an Wochenenden geöffnet werden. Das hat die Gruppe „Grün & Drei“ im Rat der Gemeinde Wedemark beantragt. Damit soll die Anlage ein zusätzliches, kostenloses Freizeitangebot der Gemeinde werden. Bislang steht der Sportplatz außerhalb der Unterrichtszeiten der Öffentlichkeit nicht zur Verfügung – wird aber von Sportbegeisterten quasi illegal genutzt. Das will die Ratsgruppe „Grün & Drei“ jetzt ändern. Vorbild ist dabei die Gemeinde Burgwedel, die ihre Sportanlage kürzlich entsprechend zugänglich gemacht habe. Der Rat hat den Antrag einstimmig an den Schulausschuss überwiesen. Norbert Bakenhus, Sprecher der Gruppe „Grün & Drei“, will mit den beiden Fraktionen von SPD und CDU vor der nächsten Schulausschusssitzung sprechen, um einen gemeinsamen Beschluss zu organisieren.



Das Gitter soll weg: Die Gruppe "Grün & Drei" im Rat der Gemeinde Wedemark will den Sportplatz auch an den Wochenenden und in den Ferien für alle Interessierten öffnen. Foto: privat

In der Sitzung des Gemeinderates hatte die Gruppe „Grün & Drei“ beantragt, den Sportplatz am Schulzentrum Mellendorf auch in den Ferien und an Wochenenden öffentlich zugänglich zu machen. Um eventuelle Vandalismusschäden zu minimieren, solle die Anlage zwischen 20 und 8 Uhr geschlossen bleiben. Nach einer zwölfmonatigen Probezeit solle das Nutzungsverhalten bewertet werden, dann sollten die Ratsgremien über das weitere Vorgehen entscheiden.

In der Begründung des Antrages bemühte Birka Düerkop (Bündnis 90/Die Grünen) ein Bild, das an einem sonnigen Sommerferientag den Sportplatz zeigt, auf dem eine Freundesgruppe Volleyball spielt, Abiturienten für die Leichtathletik-Prüfungen trainie-

ren und Erwachsene auf der Tartanbahn ihre Runden drehen. Ein Bild voller Energie, Bewegung und Gemeinschaft, hieß es in der mündlichen Antragsbegründung. Und alle Menschen in diesem Bild, so Birka Düerkop, begingen aktuell eine Ordnungswidrigkeit, weil der Platz außerhalb der Unterrichtszeiten offiziell geschlossen sei. In der Begründung des schriftlichen Antrages heißt es: „Der Platz gehört zum Schulzentrum, dessen Pausenhof am Wochenende ebenfalls offen ist und aktiv von Familien, Jugendlichen und anderen Gruppen genutzt wird. Solche Orte sind wichtig, um soziale Teilhabe, Bewegung und das Gefühl von Lebensqualität in der Wedemark zu fördern.“ Während früher Stubenarrest eine Strafe war, wünsche man sich heute Kinder, die freiwillig an der frischen Luft aktiv seien. Die Gruppe „Grün & Drei“ verweist in ihrer Initiative auch auf das Beispiel in der Nachbarschaft: Die Gemeinde Burgwedel habe kürzlich ihre Sportanlage in diesem Sinne geöffnet. Norbert Bakenhus, Sprecher der Gruppe „Grün & Drei“ bringt im Nach-

gang zur Ratssitzung noch weitere Aspekte ins Spiel: Die Öffnung des Sportplatzes am Schulzentrum Mellendorf wäre ein zusätzliches kostenloses Freizeitangebot. Die Anlage biete viel Platz und habe auch ein Volleyball-Feld, sodass insgesamt zahlreiche Sportarten dort ausgeübt werden könnten. Ein weiterer Punkt: Er hält die Anforderungen an Grundschulkindern für das Deutsche Sportabzeichen für erheblich – irgendwo müssten die Jüngsten dafür auch üben und trainieren können. Und: „Wir sind kinderfreundliche Kommune.“ Die Öffnung der Sportstätte für die Öffentlichkeit würde der Gemeinde auch in diesem Zusammenhang gut zu Gesicht stehen, so Bakenhus. Der Rat hat den Antrag an den Schulausschuss überwiesen. Der tagt am Dienstag, 23. September, wieder. Bis dahin will Bakenhus mit Vertretern der beiden großen Fraktionen von SPD und CDU sprechen, um ein möglichst einstimmiges Votum auf die Beine zu stellen. „Das wäre ein schönes Signal an Sportbegeisterte“, so der Gruppensprecher.

Aufstieg geschafft

Sparte Boule/Pétanque des TCB startet jetzt in der Landesliga Niedersachsen

BISSENDORF. Mit Ligaspielen in der Regionalklasse hat die erste Mannschaft der Sparte Boule/Pétanque des TCB den Aufstieg in die Landesliga Niedersachsen geschafft.

Mit fünf Begegnungen der ersten und zweiten Mannschaft gegen jeweils drei Ligagegner wurden die letzten in diesem Jahr zu absolvierenden Spiele in der Regionalliga des Niedersächsischen Petanque-Verbandes (NPV) in Bissendorf ausgetragen.

Mit Kaffee, selbst gebackenen Kuchen, Bratwürstchen und diversen Kaltgetränken waren die mehr als 80 Spielerinnen, Spieler und Gäste mit viel Spielfreude, Kampfeswillen und Interesse den ganzen Tag auf dem „Bouldrom“ in Bissendorf zusammen.



Hoch in die Landesliga: die Bissendorfer Boule-Sparte. Foto: privat

JANSSEN COSMETICS

LONGEVITY CARE

Die Jungbrunnen-Behandlung
90 Minuten purer Luxus

- Hautdiagnose
- Reinigung
- Tonisieren
- Tiefenreinigung / Peeling
- Tonisieren
- Ausreinigung
- Ampullenkonzentrat
- Vliesmaske
- Massage

- Wirkstoffkomplex
- Augenpflege
- 24-Stunden-Abschlusspflege
- Handmaske / Handmassage

149€ inklusive Geschenktüte

MAKELLOS & ÄSTHETIK
BEAUTY LOUNGE

Natelsheideweg 73
30900 Wedemark
Tel: 0152 521 353 47
www.makellos-wedemark.de

Kinderfest in Gailhof

GAILHOF. Das Außengelände des Jugend-, Gäste- und Seminarhauses (Am Jugendheim 7) bietet viel Platz für bekannte, beliebte und auch neue Mitmach-Aktionen. Von 11 bis 17 Uhr gibt es am Sonntag, 14. September, verschiedene Angebote für Familien mit kleinen und großen Kindern: Zirkus, Murriland, Mini-Gaming-Messe, Basteln, Spielen, sportliche Angebote - der Regionsjugendring Hannover e.V. und das Team Jugend- und Familienbildung der Region Hannover haben ein buntes Programm zusammengestellt. Aus der Wedemark sind in diesem Jahr der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Wedemark, der DRK-Ortsverein Wedemark und das Team des Vogesenzeltlagers der Evangelischen Jugend Bissendorf vertreten. Für den kleinen Hunger gibt es Speisen und Getränke zu familienfreundlichen Preisen. Auf der großen Wiese kann aber auch gerne das selbst mitgebrachte Picknick verzehrt werden. Parkplätze für Fahrräder und Autos sind am Veranstaltungsort vorhanden.

Altgoldankauf

Schmuck, Zahngold, Münzen, Silber, Bestecke
Trauringe, Anfertigungen, Reparaturen

Do + Fr: 10-13 + 15-18 und Sa: 10-13
und nach Terminvereinbarung

Wedemarkstr. 62 ♥ 05130 / 377-477
goldschmiede-wiek.de

GOLDSCHMIEDE
WIEK

Wir sind für Sie da!

Thai-Massage · Aromaölmassage · Ölmassage · Fußmassage
Rücken-Schulter-Nacken · Hot Stone Massage · Beinmassage mit Öl

SUK SAWADEE

Traditionelle Thai-Massage

Schaumburger Str. 4 • 30900 Wedemark / Mellendorf • Tel.: 05130 9532993
Mobil: 0173 6944220 • E-Mail: info@suk-sawadee.de • www.suk-sawadee.de

AUTORUF

GmbH

WEDEMARK

Sicher und zuverlässig
in der Region unterwegs!

☎ **05130/36 370**
☎ **05130/33 44**

Aktionspreis:
Jede Fahrt von der Wedemark direkt zum
Flughafen Hannover für nur **39,- €**
Schnell, bequem und zum festen Preis!
Wir bringen Sie sicher und pünktlich zum Terminal.
Jetzt anrufen und sorgenfrei starten!

Dem Einbrecher keine Chance

- kostenlose Beratung vor Ort
- Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104
- Montage durch geschulte Fachkräfte
- Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern

Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!

Zuhause sicher
Eine Initiative Ihrer Polizei!

KNOKE

Bau- und Möbeltischlerei

Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
(05130) 87 38
e-mail: tischlerei-knoke@t-online.de

Versuchen Sie doch etwas Neues!

Contact-Linsen & Brillen-Studio

komplett € 89,-
Einstärkerbrille
Kunststoffgläser,
gehärtet & superentspiegelt

komplett € 280,-
Komfort-Gleitsichtbrille
Freeform-Gleitsichtgläser
mit ausgewogenen Sehbereichen,
Kunststoff gehärtet & superentspiegelt

Beide Angebote inklusive Brillenversicherung!
Zinslose Brillenfinanzierung möglich!

vonBogen®

30853 Langenhagen · Walsroder Str. 154 · Tel. (0511) 9 73 45 35 · www.oculi-kontaktlinsen.de

LANGENHAGEN bewegt

Download on the App Store GET IT ON Google Play

NEU: Die offizielle Langenhagen-App

www.langenhagen.de/app

Auszubildende*r (m/w/d) für Kaufmann/-frau im Einzelhandel

Für unsere M1 Shop-Tankstelle, Flughafenstr. 20 in Langenhagen (Hannover-Airport) mit hell und freundlich gestaltetem Shop suchen wir eine(n) Auszubildende(n) ab sofort.

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
Mundt GmbH Hannover
Davenstedter Str. 138
30453 Hannover
Tel. (0511) 219900
karriere@mundt.de
www.mundt.de



Lesung mit der Autorin Karin Gloger

Die Selbstfindung rückt in den Mittelpunkt

BISSENDORF (JO). Am Freitag, 19. September, begrüßt Katharina Sauer, Inhaberin der Buchhandlung Bücher am Markt in Bissendorf, Am Markt 8, die Autorin Karin Gloger zu einer Lesung in ihren Räumlichkeiten, Beginn ist um 19 Uhr. Karin Gloger wird aus ihrem neu erschienen Roman „Ein Leben wie Kopfsteinpflaster“ lesen, in dem es um den langen



Die Autorin Karin Gloger ist am 19. September zu Gast bei Bücher am Markt in Bissendorf. Foto: Agentur

und nicht einfachen Weg eines Jugendlichen zur Selbstfindung geht. Sie war das älteste Mädchen von 12 Geschwistern und musste seit früher Kindheit Aufgaben im Haushalt und der Betreuung der jüngeren Geschwister übernehmen, wobei sie rasch die Ersatzmutter für alle wurde. Karin Gloger ist verheiratet, hat zwei Kinder und zwei Enkelkinder und lebt in Hannover. Neben ihrem erlernten Beruf als Krankenschwester, war sie in der Arbeits-Betriebs- und Umweltmedizin tätig, wobei es sich um heitere Familiengeschichten handelt, war ursprünglich nicht für die Öffentlichkeit gedacht. Ein Besuch und diverse Gespräche auf der Leipziger Buchmesse änderten jedoch alles. Erlebtes und Gelebtes. Beide Bücher sind Autobiographien. Die Geschichten sind amüsant und heiter, geben aber oftmals auch Anlass zum Nachdenken. In beiden Büchern finden sich immer wieder Parallelen zum Leser, zum eigenen „Ich“. Ein Roman mit ern-



Der jüngste Roman von Karin Gloger ist 2024 unter dem Titel „Ein Leben wie Kopfsteinpflaster“ erschienen. Grafik: Agentur

tem Hintergrund. Es ist ein fiktiver Roman, beinhaltet jedoch geschichtliche und biographische Sequenzen. Der Roman beschreibt unter anderem das Leben und Werden eines Jungen mit seiner Familie in der

DDR und nach der Flucht in den Westen. Bei einer Vielzahl an Lesungen und in zahlreichen Leserbriefen gab es durchweg positive Resonanzen. Es sind Geschichten aus dem Leben, wie sie wohl jeder irgendwie kennt oder selbst schon erlebt hat. Bücher, die Lust auf mehr machen, ohne Schnörkel und absolut ehrlich, mit viel Humor und Heiterkeit verbunden. Karin Gloger sagt: „Die geführten Gespräche mit Zuhörern waren und sind immer eine Freude und zeigen mir, wie tief sie in die Geschehnisse eindringen.“ nach einer langen ungewollten Pause, ein weiterer Roman deren Inhalt unter anderem zum Nachdenken anregt und sicherlich bei einigen für Überraschung sorgt und zu Diskussionen führt.

Der Vorverkauf für die Lesung bei Bücher am Markt läuft bereits, die Tickets kosten im Vorverkauf 15 Euro, an der Abendkasse 17 Euro.

Bissendorfer Sonntag lockt mit Attraktionen

Bissendorf. Der Zusammenschluss der Bissendorfer Kaufleute feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Jubiläum. Nicht zuletzt deshalb lohnt es sich schon jetzt, den 28. September im Terminkalender frei zu halten. An diesem Sonntag findet in der Zeit von 13 bis 18 Uhr der traditionelle Bissendorfer Sonntag statt, an dem die Geschäfte geöffnet haben und die Straßen im Ort den Fußgängern vorbehalten sind. Zahlreiche Walking Acts, Live Musikgruppen, Vereine, Organisationen, Kunsthandwerker und, und, und... werden für ein buntes und attraktives Programm sorgen. Zeitgleich läuft der Krammarkt entlang der Gottfried-August-Bürger-Straße und natürlich dürfen sich die Besucher auch auf eine Vielzahl kulinarischer Köstlichkeiten freuen. Ausführliche Infos rund um das Event werden am 27. September im Wedemark ECHO zu finden sein.



Am 28. September sind die Straßen im Dorf für den Autoverkehr gesperrt, sie werden für die Besucherinnen und Besucher zur Flaniermeile. Foto: IBK

28. September, 13-18 Uhr
Bissendorfer Sonntag + Krammarkt
Shopping, Genuss & Vergnügen.

Oehme
malermeister-oehme.de

WEINKRAM
Langer Acker 28
Tel.: 0162 5205648
www.weinkram-shop.de

NICOLETAS PAVILLON
Konzerte - Chorprojekte
Klavierunterricht
www.nicoletas-pavillon.de

Klipphahn
grün erleben
Bissendorf · Tel. (05130) 88 34

ESSKLASSE
CATERING UND EVENTS
www.essklasse-catering.de
COMPLEX
GEBÄUDESERVICE
www.complex-gebuedeservice.de

FLIESENLEGER
Roberto Kopjen
Bissendorf
Tel. (05130) 61 30
www.kopjen.de

Kuhlmanns Hof
Wohlfühl-Eis
www.ich-mag-natur.de

Gebäudedienste Hummes
Wir machen das!
Gebäudedienste Hummes GmbH
Denecken Heide 5 · 30900 Wedemark
Tel.: 0 51 30 - 377 98 56 · hummes-dienste.de

HERR STRATMANN
GESTALTUNGSWESEN
Marketingkonzepte & Mediendesign
05130 921 06 42 · herrstratmann.de

Hannoversche Volksbank

KeRn Care
Alltagshilfe & Betreuung
Wedemarkstraße 63 · 30900 Wedemark
Tel.: 05130 9689619 · www.kerncare.de

Angelika Holz
Raumausstattermeisterin
Möbel & Dekorationen
Bahnhofstraße 17, Tel: 05130 - 88 21

RehBöck
Bäckerei & Café · Scherenbosteler Straße

Ihre Familienpraxis
www.WedeDent.de
Zahnarztpraxis

MURR
Fenstersysteme
05130 / 60101
Fenster · Terrassendächer
Haustüren · Sonnenschutz

Osteopathie
Torsten Liebert
Physiotherapeut/Heilpraktiker
Tel. 05130/9689996
Tattenhagen 16a · 30900 Wedemark

LUCKY YOU!
Hunde-Physiotherapie
& Ernährungsbewertung

IBÉRICO
TAPAS BAR & RESTAURANT

Felicitas von Poser
Heilpraktikerin
Physiotherapeutin
Wietze Aue 36 · 30900 Bissendorf-Wietze
Telefon 05130 - 928 46 32
www.naturheilpraxis-vonposer.de
Termine nach Vereinbarung - privat und private Kassen

Bissendorf's Friseur
hair:oase
im Wohlfühlambiente
Marianne Muck-Blanke
Tel. 05130/ 77 45 www.hairoase.de

KNOKE
Bau- und Möbelschleifer
Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
Tel. (05130) 87 38

Bücher am Markt
Am Markt 8 · 05130 / 974775

ROCHELLE
Permanent Make-up
& Beauty Expert

Autolackiererei
Wedemark
Unfall-Reparatur · Smart Repair
Karosseriearbeiten · Restaurierungen
aller Art / Oldtimer · Autoglas · u.v.m.
Langer Acker 7 b · Gewerbegebiet Bissendorf
Tel. 0 51 30 95 88 160 · info@autolackiererei-wedemark.de

HENSEL
ZIMMERTURENFABRIK
Schlager Chaussee 1 · Bissendorf · Tel. 05130-9789-0

HPE MERTENS
HYDRAULIK
PNEUMATIK
ELEKTRONIK
Michael Mertens GmbH · Jahnstraße 79b · 30900 Wedemark
Tel. 05130 / 6093550 · Fax 05130 / 6093579 · kontakt@hpe-mertens.de

GOR-MAGIS
Sabine Kahn-Günther
Heilpraktikerin für Psychotherapie
und Mediatorin

architekturbüro
carsten krüger
bahnhofstraße 1 · 30900 wedemark
telefon 05130 583696 · email info@krueger-architekturbuero.de
www.krueger-architekturbuero.de

WEDETERM WESSARGES
Glaserie · Echtdglasduschen
Bissendorf · Tel. 85 23

Fleischerei Klemm
Party-Service
Bissendorf · Kurze Str. 6 · Tel. (05130) 73 92

NATELS-HEIDEESE
mit Badeseen
Tel. 8547
Bissendorf-Wietze · Regeldamm 1
www.campingplatz-natelsheidese.de

Fein & Wein
Ihre Adresse für die schönen
Dinge des Lebens
Bissendorf, Scherenbosteler Straße 5
Tel. (05130) 95 88 441

Siebold HÖRakustik
Scherenbosteler Str. 3
30900 Wedemark / Bissendorf
Tel. 05130 - 5837023

DANGERS
Blumen - Design
Am Hellenfeld 3a
Tel: 05130 - 37 24 50

Schmidt
Motorgeräte
Ihr Spezialist für
Garten- und Forsttechnik
Wennebostel · Tel. (05130) 70 23

Müsken Weine
WEIN · KULTUR · ERLEBEN
Rügener Weg 3 · Telefon (05130) 73 38

Sparkasse Hannover

autohaus GEHRKE
Qualität im Service - für jede Automarke
Schlager Chaussee 11
Tel.: 05130 / 6359

Denise Wöhler SprachOase
Praxis für LOGOPÄDIE
Bissendorf · Langer Acker 26a · Tel. 6 09 89 60
www.sprachoose-wedemark.de

VATTER
Scherenbosteler Straße 18,
30900 Wedemark, Telefon 05130/5840457

Rinne Steuerberatungsgesellschaft mbH
Willi Rinne Steuerberater
Stefan Kahnt Steuerberater
Telefon 05130/ 95 90 0

ALLES AUS EINER HAND! HEIZUNG, BÄDER & MEHR
Dembski
Notdienst 0172-5449738
S. Dembski 05130-583417
Burgwedeler Str. 8 · 30900 Wedemark

GUIDO ROHR ELEKTROTECHNIK
- Elektromeister -
Bissendorf · Dieter-Mysegades-Weg 1
Tel. (05130) 37 40 36

Kurzzeitcoaching in der Wedemark

Laura Mänz ist zertifizierte Wingwave-Coachin

WEDEMARK. Stress in Schule oder Beruf, Prüfungsangst oder innere Blockaden – viele Menschen kennen Situationen, in denen der Kopf einfach nicht mehr frei wird. Die Wedemärkerin Laura Mänz hat sich genau darauf spezialisiert: Als zertifizierte Wingwave-Coaching unterstützt sie ihre Klientinnen und Klienten dabei, in kurzer Zeit mehr Gelassenheit, innere Stärke und Lebensfreude zu entwickeln. „Oft reichen schon wenige Sitzungen, um eine spürbare Veränderung zu erreichen“, erklärt Mänz. Die Wingwave-Methode kombiniert schnelle Augenbewegungen – ähnlich wie im Traumschlaf – mit einem speziellen Muskeltest und Elementen des NLP (Neuro-Linguistisches Programmieren). Ziel ist es, belastende Gefühle punktgenau

zu lösen und Ressourcen zu aktivieren. Das Kurzzeitcoaching richtet sich an Menschen jeden Alters: Schülerinnen und Schüler, die mit Prüfungsstress kämpfen, Berufstätige unter Leistungsdruck oder auch Sportlerinnen und Sportler, die mental gestärkt an den Start gehen wollen. „Ich erlebe immer wieder, wie aus Unsicherheit Zuversicht wird – und wie Menschen ihre eigenen Stärken neu entdecken“, berichtet Mänz. Darüber hinaus kann Wingwave auch bei emotionalem Stress, Mobbing, Konflikten und Phobien hilfreich sein. Ziel ist es, negative Erlebnisse zu verarbeiten und den Blick wieder nach vorn zu richten. „Gerade in schwierigen Lebensphasen kann ein gezielter Impuls helfen, den inneren Kompass neu auszurichten“, so Mänz.



Hilft, mehr innere Stärke und Lebensfreude zu entwickeln: Laura Mänz. Foto: privat

Mehrere Studien, unter anderem an der Deutschen Sporthochschule Köln, belegen die Wirksamkeit von Wingwave im Bereich Stressabbau und Leistungs-

steigerung. „Mich überzeugt vor allem, dass die Methode nicht nur sanft, sondern auch fundiert ist“, betont Mänz. Mit ihrer Arbeit möchte die Coachin dazu beitragen, dass Menschen in der Region Hannover neue Wege finden, mit Belastungen umzugehen – ob im Alltag, in Schule oder Beruf. „Mein Anliegen ist es, andere dabei zu unterstützen, ihr inneres Gleichgewicht wiederzufinden. Denn oft genügt schon ein kleiner Flügel-schlag, um viel in Bewegung zu setzen.“ Ich möchte darauf hinweisen, dass Wingwave-Coaching keine Therapie ersetzt, es kann aber in Absprache eine therapeutische Behandlung sinnvoll begleiten. Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten gibt es online unter: www.wingwave-lerncoaching-maenz.de

Saison hat für SC Wedemark positiv begonnen

In der Saisonvorbereitung erstmalig die Wedemark-Meisterschaft gewonnen

BISENDORF. Der SC Wedemark hat einen nicht erwarteten Saisonstart in die Kreisliga hingelegt. Nachdem in der Saisonvorbereitung zur Saison 25/26 erstmalig die Wedemark-Meisterschaft gewonnen werden und man den dafür ausgelobten Pokal in den Händen halten konnte, war man beim neuen Trainer Moritz Marhenke und dem Team sehr gespannt, wie es in den nun folgenden Pflichtspielen wohl laufen würde. Im ersten Kreispokalspiel bei Eintracht Suttorf traf man auf einen Gegner aus der vergangenen Saison, der souverän mit 7:2 besiegt wurde ein Start in die Saison, der sich in den nächsten Spielen bestätigen sollte. Weiter ging es mit einem für das Team ungewohnten Spiel, denn Iraklis Heillas aus der Landesliga kam zum Bezirkspokalspiel zur Anlage in Bissendorf, Am Mühlenberg. Der SC Wedemark verteidigte und zeigte enorme Leidenschaft beim Spiel gegen den übermächtigen Landesligisten.



Der Saisonstart des SC Wedemark ist geglückt. Foto: privat

Die anwesenden Zuschauer sahen am Ende einen 2:0-Sieg des Landesligisten, aber man war sich einig, dass ein Ehrentor eigentlich verdient gewesen wäre. Viel wichtiger fürs Team war dann der erste Auftritt in der Kreisliga beim TSV Mariensee/Wulfelade. Hier zeigte das Team ein gutes Spiel, wobei die Feldüberlegenheit leider nicht konsequent ausgenutzt wurde. Man geriet in Rückstand, drehte das Spiel, musste aber in der letzten Minute der Spielzeit noch den Ausgleich durch einen unglücklich abgefälschten Schuss hinnehmen. Ein Dämpfer in der Euphorie, denn eigentlich war das 2:2 etwas zu wenig für die Mannschaft. Im ersten Heimspiel war danach der TSV Stelingen II zu Gast. Nach einem Superstart von 3:0 nach 22 Minuten hatte man zwar weiterhin gute Torchancen, aber der Ball wollte das gegnerische Tor nicht mehr finden. Stelingen kam noch zum Ehrentreffer und das Spiel endete mit einem 3:1-Sieg für den SCW. In der darauffolgenden nächsten Kreispokalrunde wartete nun Mardorf/Schneeren als Gegner. Das Spiel dort wurde im neuen Outfit mit 5:0 erfolgreich bestrit-

ten. Nun wartete der TSV Kolenfeld, bisher auch gut gestartet, auf unser Team. Das Spiel in Kolenfeld wurde mit 4:0 gewonnen, übrigens alle Tore von Luis Grün geschossen oder vorbereitet, eine insgesamt großartige Teamleistung. Vorletzten Sonntag nun der vorläufige Höhepunkt der bisherigen Saison. Im Heimspiel gegen TSV Berenbostel sprang ein Sieg mit 2:0 für den

SCW heraus. In diesem Spiel wechselte Trainer Moritz Marhenke den Sieg im Laufe der zweiten Halbzeit ein, denn Fredy Junk erzielte beide Treffer als Joker. Im bislang letzten Punktspiel bei Türkay Sport Garbsen konnte unser Team einen 3:1-Auswärtssieg erringen, Matchwinner war hier Tim Pieper mit seinen zwei erzielten Toren. Damit steht der SC Wedemark nach

5 Spieltagen erstmals an der Tabellenspitze und hat sich zum Ziel gesetzt, einen oberen Tabellenplatz zu belegen. Dazu passt auch das neue Outfit der Mannschaft, das mit dem Logo der Concordia Versicherung von der Agentur Engehausen in Negenborn gesponsort wurde. Mit dem neuen Trikotsatz in traditionellem SCW blau hat man bislang alle seine Spiele gewinnen können.

GEBÄUDETECHNIK BÖTTCHER

SANITÄR · HEIZUNG & KAMIN · KLIMA

Tel. 0160 90945686 (auch per WhatsApp)
info@tga-boettcher.de | www.TGA-Boettcher.de
 Stachgrund 6, 30900 Wedemark

Regional. Schnell. Verlässlich.

DEIN TURBOCOACHING GEGEN STRESS, ÄNGSTE UND BLOCKADEN!

EMOTIONS-COACHING FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

ICH HELFE DIR BEI:

EMOTIONALEM STRESS, PHOBIEN, PRÜFUNGS-UND PRÄSENTATIONSÄNGSTEN, MOBBING, KONFLIKTEN, EXZESSIVER SMARTPHONE-NUTZUNG, PROKRASTINATION ETC.

WWW.WINGWAVE-LERNCOACHING-MAENZ.DE

Einmalig & köstlich Stoppelgänse

Vorbestellung zu Freitag 19.09.2025

Dammstraße 10
30938 Großburgwedel
Tel. (05139) 23 45

Mittagstisch:

Mo Rotbarschfilet „Finkenwerder Art“
Di Schweinesteak mit Pfeffersauce
Mi Asia-Bratreis mit Rührei
Do Hähnchenfilet „Caprese“
Fr Rindergulasch
Sa Kleine Grillhaxen vom Schwein

(unseren gesamten Wochenplan finden Sie unter www.moss-delikatessen.de)

Fang der Woche:
Lachsfilet
 (Aquakultur Norwegen)

ideal für den Grill

100 g
€ 2,75

(ab Donnerstag, den 17.09.2025)

Mein Leben. Mein Wille. **FRAUEN FONDS**
frauen-testament.de

misereor
 GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

MAKELLOS & ÄSTHETIK
FRISEURSALON
 FRISEURMEISTER HALIM CETIN

Preise für Damenhaarschnitte und Frisuren

<ul style="list-style-type: none"> - Trockenschnitt ab 30,00 € - Waschen, Schneiden, Föhnen ab 40,00 € - Waschen & Föhnen ab 30,00 € - Neufärbung ab 50,00 € - Ansatzfärbung (bis 3 cm) ab 45,00 € - Foliensträhnen ab 50,00 € - BIO Farbe ohne Ammoniak ab 65,00 € 	<ul style="list-style-type: none"> - Dauerwelle komplett inkl. Schnitt ab 70,00 € - Ombre / Balayage ab 150,00 € - Brautfrisuren (nach Vereinbarung) ab 100,00 € - Abendfrisur ab 60,00 € - Haarverlängerung (nach Vereinbarung) - Kreatin Behandlung mit Glätten ab 200,00 € - Kreatin Pflegebehandlung ab 60,00 €
--	--

Gerne nehmen wir uns Zeit für Sie – bitte buchen Sie vorab einen Termin.

15% GUTSCHEIN

Tel 0152 521 353 47
info@makellos-wedemark.de
www.makellos-wedemark.de

Natelsheideweg 73
 30900 Wedemark

Bitte ausschneiden und beim Termin vorzeigen

Anzeigen / Beilagen ++ Online-Werbung ++ Sondermagazine ++ PR

Hier ist Ihre Werbung in guten Händen.

Julia Heberling

Mediaberaterin für die Wedemark und Schwarmstedt

j.heberling@madsack.de
 Achtung, neue Tel.-Nr. (05136) 89 94 23

ECHO
 Hannoversche Allgemeine
 Neue Presse

„Schaufensterantrag“ löst Unmut aus

Die Jugendhalle, seit 2021 Notunterkunft für Geflüchtete, soll wieder den Jugendlichen zur Verfügung stehen. Das wollen eigentlich alle – und doch gibt es nun Streit.

MELLENDORF (KRA). Seit der Umwandlung der Jugendhalle Mellendorf zur Flüchtlingsunterkunft fehlt den Jugendlichen ein Treffpunkt. Ein Vorstoß der Gruppe Grün & Drei im Rat, kurzfristig eine Lösung zu finden, stößt im Ortsrat auf heftige Kritik. Warum der Antrag trotzdem wichtig sein könnte, lesen Sie hier.

Eigentlich wollen ja alle dasselbe: Die Jugendhalle in Mellendorf, seit 2021 Notunterkunft für Geflüchtete, soll so schnell wie möglich wieder den Jugendlichen zur Verfügung stehen. Die Gruppe Grün & Drei im Gemeinderat ist mit einem Antrag vorgeprescht, um das Problem zumindest kurzfristig mit einem alternativen Jugendtreff als Interimslösung anzugehen. Im Ortsrat Mellendorf stieß diese Idee indes auf wenig Gegenliebe.

Dabei hatte der Gemeinderat den Antrag sogar einstimmig zur Beratung in den Gremien angenommen. Doch vor Ort wurde er den Grünen sinnbildlich um die Ohren gehauen. „Ein klassischer Schaufensterantrag“, nannte



Dient als Flüchtlingsunterkunft: Die Jugendhalle in Mellendorf kann von Jugendlichen seit Jahren nicht mehr als Treffpunkt genutzt werden.

Foto: Andreas Krasselt

ihn Jean Schramke von der SPD. „Vom Herzen“ zwar ein guter Antrag, der jedoch einen falschen Eindruck erwecke. „Handwerklich und inhaltlich schlecht.“ Ortsrat und Verwaltung würden seit Jahren daran arbeiten, die Jugendhalle wieder freizumachen. Und Jugendpflegerin Ellen Bruns suche ebenso lange nach eventuellen Interimslösungen. „Den Eindruck zu er-

wecken, die würden erst daran arbeiten, wenn so ein Antrag eingebracht wird, ist beschämend.“

Hinzu kämen handwerkliche Fehler: Der Vorschlag, ungenutzte Container etwa am Campus W als Behelfstreff für Jugendliche aufzustellen, konnte nicht funktionieren, da diese an der Grundschule Hellendorf benötigt wurden. „Davon hätten zumindest die Ratsmitglieder der Grünen

wissen müssen“, betonte Schramke.

Problematisch sei auch die konkrete Benennung möglicher Räume oder Flächen, die als Interimslösungen infrage kommen könnten. Das schaffe Begehrlichkeiten bei den Eigentümern und treibe gegebenenfalls Preise nach oben. Schramke: „Vorschläge kann man machen. Aber so etwas klärt man zunächst intern mit der Verwaltung, nicht öffentlich.“

Marco Kurz von den Grünen entgegnete, man solle das Thema doch nicht so emotionalisieren. Manchmal brauche es kreative, vielleicht auch unkonventionelle Vorschläge, um Bewegung in festgefahrene Prozesse zu bringen. „Es bleibt festzuhalten: Eine funktionierende Lösung gibt es bisher nicht. Uns ging es darum, das Thema endlich in Bewegung zu bringen. Wir würden uns wünschen, dass wir als Ortsrat künftig stärker über konkrete Standorte und Lösungen diskutieren.“ Eine offene Debatte könne der Verwaltung eher helfen als schaden.

DLRG beim Jugendfestival mit dabei

ELZE. Die DLRG Ortsgruppe Wedemark war auch in Elze beim evangelischen Jugendfestival des Kirchenkreises Burgwedel-Langenhagen dabei. Die Kameradinnen und Kameraden haben drei Tage mit einem Sanitäts-Team auf dem Festivalgelände mit je sechs bis acht Personen von früh bis spät Dienst geleistet.

Es gab erfreulicherweise nur

ein paar kleinere Blessuren und Behandlungen zu verzeichnen. Das Team berichtete, dass sie neben dem medizinischen und organisatorischen Dienst auch viele schöne Momente bei guter Musik genießen konnten, was ihnen sehr gegönnt wurde. Denn schließlich verbringen sie ihre Freizeit damit, Anderen in Notsituationen zu helfen.



Die freiwilligen Helfer der DLRG waren rund um die Uhr im Einsatz.

Foto: privat

Wie gefährlich ist Jakobskreuzkraut?

BISSENDORF. Jakobskreuzkraut sorgt für Diskussionen: Wie gefährlich ist die Pflanze wirklich? Antworten und praxisnahe Tipps gibt Fachmann Andreas Frahm am 24. September im Bürgerhaus Bissendorf – verständlich und sachlich.

Das Jakobskreuzkraut rückt zunehmend ins öffentliche Bewusstsein. Pferde- und Tierhalterinnen und -halter sowie Naturfreundinnen und -freunde fragen sich: Welche Gefahren drohen? Wie kann man sinnvoll reagieren? Antworten bietet die neue Informationsreihe der Gemeinde Wedemark. Auftakt bildet eine Veranstaltung mit Andreas Frahm, der als Fachmann für das Thema praxisnahe Strategien vermittelt. Frahm zeigt Wege auf, wie Flächenbewirtschaft-

ung und gezielte Maßnahmen helfen können, die Pflanze zu kontrollieren. Dabei geht es nicht nur um Risiken für Tiere, sondern auch um ökologische Aspekte. Besonderes Augenmerk liegt auf der biologischen Bekämpfung: Die Raupe des Blutbären dient als natürlicher Fressfeind und bietet eine nachhaltige Lösung.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 24. September, um 18.30 Uhr im Bürgerhaus Bissendorf statt. Sie richtet sich insbesondere an Pferde- und Tierhalterinnen und -halter, ist aber für alle Interessierten offen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Mit der Reihe möchte die Gemeinde Wedemark sachliche Informationen bereitstellen und praktische Tipps für den Alltag geben.

Das Moor entdecken

14. September: Moorfest am Regionentdeckertag

RESSE. Am Sonntag, 14. September, sind das Moorinformationszentrum in Resse und der Moorerlebnispfad einmal mehr eines der Ziele am Regionentdeckertag. Der Verein „Bürger für Resse“, der das Moorinformationszentrum „Mooriz“ betreibt, organisiert aus diesem Anlass einen „Trucker-Shuttle“, der die Besucherinnen und Besucher zwischen dem Moorinformationszentrum in Resse, Altes Dorf 1B und dem Moorerlebnispfad am Rande des Otternhagener Moores befördert. Kinder fahren kostenlos, von Erwachsenen wird ein Kostenbeitrag von einem Euro erbeten.

Auf dem Moorerlebnispfad finden um 11, 12 und 15 Uhr kostenlose Führungen statt. Auch



der Besuch der Ausstellung in Moorinformationszentrum ist – wie üblich – kostenlos. Am Mooriz bietet das Resser Moorfest Unterhaltung für Jung und Alt.

Es gibt ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken, für das Kuchenbuffet, das um 14:00 Uhr eröffnet wird, sind Kuchen Spenden noch immer willkommen. Den Erlös aus dem Kuchenverkauf wird der Verein für die Anschaffung einer weiteren Ruhebank im Ort verwenden.

Für den musikalischen Rahmen sorgt auch in diesem Jahr die Band „Maboo“.

Eine Impression vom Resser Moorfest des vergangenen Jahres.

Foto: privat

Dreimal Gold für die REG

Rattenfänger-Pokal in Hameln

WEDEMARK. Am vergangenen Wochenende nahmen 18 Läuferinnen und ein Läufer der REG am traditionsreichen Rattenfänger-Pokal in Hameln teil. Mit viel Einsatz, Teamgeist und sportlicher Begeisterung stellten sie sich der starken Konkurrenz und konnten dabei zahlreiche beachtliche Ergebnisse erzielen.

Besonders erfreulich war der dreifache Gold-Erfolg: Amilo Witek überzeugt kontinuierlich mit einer sicheren und ausdrucksstarken Kür und durfte sich am Ende über Platz eins freuen. Frida Böhnke knüpfte nahtlos an ihre Vorleistung an und holte mit einer sehr konzentrierten Vorstellung erneut die Goldmedaille. Auch Tessa Bischof zeigte Nervstärke und Eleganz auf dem Parkett: Mit einer sauberen Darbietung setzte sie sich in ihrer Gruppe an die Spitze des Teilnehmerfeldes ihrer Gruppe.

Doch nicht nur die Goldmedaillen sorgten für Jubel: Anasta-



Die REG-Athletinnen waren erfolgreich.

Foto: privat

sia Argint überzeugte mit Ausdruck und Technik und erkämpfte sich einen hervorragenden zweiten Platz. Ebenso erfreulich war der Auftritt von Melia Bigalke, die in der stark besetzten Gruppe die Bronzemedaille holte und stolz das Podium erklimmte. Der Wettbewerb, bot den Ath-

letinnen und Athleten die Möglichkeit, ihre Form unter Beweis zu stellen und wertvolle Wettbewerbserfahrung zu sammeln. Besonders erfreulich war das breite Spektrum bei den insgesamt ca. 250 Teilnehmer/Innen aus ganz Niedersachsen: von den jüngeren Nachwuchsläuferinnen bis hin zu erfahrenen Starterinnen reichte das Feld, sodass die REG in fast allen Altersklassen vertreten war.

Die Bilanz des Wochenendes kann sich sehen lassen: Minis Gr. 2: Beatrice Marin 6., Anfänger Gr. 1 Jungen: Amilo Witek 1., Anfänger Gr. 2a: Pauline Ziegler 4, Sidra Almohsen 9, Anfänger Gr. 2b: Frida Böhnke 1., Anfänger Gr. 3a: Karlotta Reichelt 6., Anfänger Gr. 3b: Mira-Marie Koch 4., Freiläufer Gr. 2: Anastasia Argint 2., Nicoleta Iusumbeli 8., Elisa Schwering 11.,

Freiläufer Gr. 3b: Leni Wiegand 4., Figurenläufer Gr. 2: Tessa Bischof 1., Figurenläufer Gr. 3a: Melia Bigalke 3., Kunstläufer: Kristina Michajlovski 7., Mia Habibian 8., Nachwuchsklasse: Clara Maria Koziolok 5., Schüler D: Matilda Beer 4., Josefine Morosan 6., Schüler C: Lina Carlotta Steffen 7.

Mit diesen Erfolgen knüpft die REG an ihre gute Tradition bei Wettbewerben in Niedersachsen an und blickt nun optimistisch auf die kommenden sportlichen Herausforderungen. Bereits an diesem Wochenende (30./31. August) richtet die REG ihren eigenen Wettbewerb, den Heidepokal aus. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen, um die Läuferinnen und Läufer anzufeuern und spannende Wettbewerbe mitzuerleben.

Weltkindertag 2025

WEDEMARK. Ebenso spannend wie kreativ: Kinder und Jugendliche aus der Wedemark können etwas gewinnen, wenn sie bei der Rallye zu den Stationen der Kinderrechtskunstwerke in der Wedemark mitmachen. Die Gemeinde Wedemark lädt aus Anlass des Weltkindertages am 20. September alle Kinder und Jugendlichen mit ihren Familien herzlich ein, an einer spannenden und kreativen Rallye teilzunehmen. Die Veranstaltung findet vom 20. bis 27. September 2025 statt.

Unter dem Motto „Kinderrechte“ organisiert der Bereich Service Soziale Arbeit der Gemeinde eine besondere Stationen-Rallye, bei der die Jungen und Mädchen die vielfältigen Kunstwerke und Stationen in den Ortschaften der Wedemark entdecken können. Im Rahmen der Projekte „Straße der Kinderrechte“, „Kinderrechte x 16“ und „Fortführung der Straße der Kinderrechte“ sind 26 kreative Skulpturen entstanden, die die

Kinderrechte auf anschauliche Weise präsentieren.

Die Kinder und Jugendlichen haben die Möglichkeit, an den Stationen Symbole zu entdecken, die für Kinderrechte stehen. Auf Postkarten mit Stiften, die vor Ort bereitliegen, können sie die Symbole abzeichnen und so die Kunstwerke dokumentieren. Es besteht auch die Chance, mehrere Stationen zu besuchen und alle Symbole auf der Postkarte zu sammeln. Der Startschuss fällt am 20. September, dem Weltkindertag, und die Rallye läuft bis 27. September. Am Ende der Aktion können die Postkarten eingesendet werden (Einsendeschluss ist der 30. September). Für alle, die mitmachen, gibt es tolle Gewinnmöglichkeiten. Die Postkarte kann auch im Rathaus oder bei der Sozialen Arbeit im Gilborn 6 abgegeben werden. Die Gemeinde hofft, dass viele Kinder und Jugendliche die Gelegenheit nutzen, die Kunstwerke zu entdecken und gemeinsam ein Zeichen für Kinderrechte zu setzen.

Vinnhorster Volkslauf

VINNHORST (OK). Er ist Teil der Rennserie Sparkassen-Laufpass Region Hannover und durch die räumliche Nähe sicherlich auch für viele Läuferinnen und Läufer aus Langenhagen und der Wedemark interessant. Der 22. Vinnhorster Volkslauf geht am Sonntag, 28. September, ab 10 Uhr über die Bühne. Veranstaltungsort ist das Gelände beim Söportzentrum des TuS Vinnhorst an der Grashöfe. Start ist mit dem 10-Kilometer-Lauf, um 10.05

Uhr folgt der 2,5-Kilometer-Lauf. Der Startschuss für den Bambini-Lauf fällt um 11.30 Uhr. Über 1,2 Kilometer geht es für die Mädchen ab 11.45 Uhr, für die Jungen ab 12 Uhr. Den Abschluss bilden dann der Fünf-Kilometer-Lauf um 12.40 sowie der Fünf-Kilometer-Lauf mit Babyjogger um 12.45 Uhr.

Meldeschluss ist Freitag, 26. September. Anmeldungen bitte unter www.volkslauf.tusvinnhorst.de.

Vom Teili zum Teamer beim Jugendfestival

200 junge Leute diskutieren und feiern in Elze

ELZE (VV). So klappt's auch mit dem Kirchennachwuchs: 200 Jugendliche aus der Region hatten am Wochenende ihren Spaß beim Festival an der Auferstehungskirche in Elze. „So ein paar mehr“ hätten es nach Meinung der Veranstalter allerdings ruhig sein dürfen. Vom Teili (Teilnehmer) zum Teamer mit Leitungsfunktion ist es dort im Zeltlager kein weiter Weg, dornig ist er schon mal gar nicht. „Das geht oft von einem Jahr aufs nächste“, sagt einer, der es wissen muss. Sein Name Marlon steht auf seinem Shirt, wie bei jedem der rund 40 Teamer auf dem Gelände. Altersmäßig ansonsten kaum zu unterscheiden, wissen die Teils somit genau, an wen sie sich bei organisatorischen Fragen zu halten haben. Dabei wird auch Besuchern rasch klar: Hier ist alles bestens geregelt – vom Mannschaftszelt bis zur Umkleidekabine (Rückzugsraum) und von der Essensausgabe bis zur Seelsorgestation.

In Sachen Einstieg ins kirchliche Ehrenamt hat sich das Konzept der Jugendfestivals im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen bestens bewährt – ähnlich dem der Konfirmandenfreizeiten im benachbarten Neustadt-Wunstorf, aus dem erstmals auch Jugendliche das Camp in Elze besuchten. Bei beiden regelmäßigen Angeboten steigen viele Teilnehmer recht schnell auf, werden selbst zu Teamern, übernehmen Verantwortung. „Wir sind eine junge Truppe, haben viel Spaß“, sagt Teamerin Lina. 30 Euro zahlt jeder Teilnehmer für das dreitägige Festival – alles inklusive. Dazu zählt auch die Übernahme von Aufgaben. Johanna, Heidi, Arvid und andere haben am Sonnabend, dem zweiten Tag des Festivals, das Essen zubereitet: Hotdogs und Kebab – zur Auswahl in veganer oder vegetarischer Variante. Auf Fleisch und Wurst wird an den drei Tagen in Elze komplett verzichtet. „Eine Mehrheitsent-

scheidung“, sagt einer der Teamer. Der Jugend jedenfalls scheint es zu schmecken, Klagen kommen keine. Zumal das Lagerleben auf dem Gelände an Kirche und Gemeindehaus jede Menge Abwechslung bereithält.

Kreativität, Geschick und auch Diskussionsfreudigkeit können vielseitig unter Beweis gestellt werden und sind immer auf das junge Publikum ausgerichtet: Da wird ein ehrwürdiger Bibeltext des Propheten Jesaja per Podcast verarbeitet, und schon klingen Sünde, Sühne und Vergebung richtig spannend. Und – wie es sich für ein richtiges Festival gehört – je später der Abend, desto lauter die Drums. Acht Bands bespielen an den Abenden die modern ausgestattete Rockbühne. Und das nicht nur für die Dauergäste des Festivals, auch Tagesbesucher kommen, darunter einige spontane Gäste. „Wir freuen uns immer über Nachbarn, die einfach mal reinschauen“, sagt Teamer Kjell. Sonntag um 13 Uhr

jedenfalls ist Schluss mit Programm und Zeltlager.

Nachbarn kommen, helfen beim Abbau und bestätigen so das gute Nebeneinander. Nunmehr steht die Nachbereitung des Festivals bevor. Im Vorjahr kamen 300 Jugendliche, jetzt ein Drittel weniger. „Da gibt es aber häufig Wellenbewegungen“, sagt Kjell, „wer jetzt dabei war, ist begeistert und macht Werbung für das nächste Festival.“ Das vor allem sei entscheidend für den vom Kirchenkreis erhofften nachhaltigen Erfolg des Festivals. Denn natürlich geht es um den Nachwuchs. „Kirche hat keine Fankultur“, sagt der frühere Langenhagener Superintendent Holger Grünjes. Daher müsse sie aktiv werben, um junge Menschen an sich zu binden. Grünjes war als Ehrengast geladen, sah sich am Sonnabend auf dem Festival um. Er weiß: „Eine gute Erfahrung mit der Kirche in jungen Jahren trägt häufig durch das ganze Leben.“

Depri-Helden erhalten Spende

Mannherz Stiftung unterstützt die Arbeit mit 1500 Euro

WEDEMARK. Unverhofft bekam der Vereinsvorstand der Depri-Helden am 28. August eine Email aus Hannover. Vereinsvorsitzender Karsten Hölischer war zunächst skeptisch, als er sich den Inhalt dieser Email durchlas, denn in dieser Email hieß es, eine Stiftung habe Geld für die Depri-Helden bereitgestellt. Phishing? Tatsächlich aber sollte die Skepsis von Hölischer absolut unbegründet sein. Werner Mannherz, der Gründer und Vorsitzende der Mannherz-Stiftung hatte sich an die Selbsthilfeorganisation gewandt, um sie mit einem Geldbetrag zu unterstützen. Erfahren hatte er von dem Wedemarker Verein über ein Vereinsmitglied, das sich nebenher ehrenamtlich in der Stiftung engagiert. Kurzerhand trafen sich Mannherz und Hölischer am 3. September im Mehrgenerationenhaus in Melendorf und tauschten sich aus. Beide waren von den Geschichten des jeweils anderen überaus fasziniert. „Ich bin beeindruckt, wie schnell die Depri-Helden gewachsen sind“ betonte Mann-



Vorsitzender Karsten Hölischer (links) nimmt den Spendenscheck von Mannherz Stiftung entgegen.

Foto: Depri-Helden

herz immer wieder und ergänzte „Ich finde den Namen ‚Helden‘ absolut klasse.“ Auch Hölischer war angesichts der jahrelangen ehrenamtlichen Tätigkeit und Kreativität des immerhin mittlerweile 87-Jährigen überaus ange-tan. „Ich bin so dankbar, dass es solche Menschen gibt, die ihre Möglichkeiten nutzen, um Gutes zu tun“ resümierte Hölischer angesichts der Stiftungsarbeit. Die

Mannherz-Stiftung wurde von Werner Mannherz und seiner Ehefrau als private, sozial tätige Stiftung gegründet. Die gemeinsame Tochter Dr. Alexandra Mannherz ist für die Mutter nach der Erkrankung im Stiftungsvorstand nachgerückt und führt das soziale Engagement ihrer Eltern fort. Der Stiftungsvorsitzende kam jedoch nicht alleine, sondern hatte einen Spendenscheck

in Höhe von 1.500,- Euro für die Arbeit der Depri-Helden dabei. „Ich bin total gerührt, das hilft unserer Arbeit so unglaublich weiter“ bedankte sich Hölischer bei dem Gönner. Beide waren sich am Ende einig, man habe sich nicht das letzte Mal gesehen.

Die Mischung macht's

Bissendorfer Chor More Music unter neuer Leitung

BISENDORF. Ob es jetzt an Stefanie Blänkner liegt, die den Frauenchor seit Dezember 2024 übernommen hat, an der groß angelegten Flyer Werbung, an der guten Stimmung bei den Proben, oder an den Auftritten im vergangenen Jahr? Man weiß es nicht. Letztendlich ist es auch egal, denn...die Mischung macht's! Voller Freude kann der Bissendorfer Chor More Music einen Zuwachs von elf Sängerinnen verkünden. Mit dieser großartigen Verstärkung ist der Chor gewappnet für die nächsten Auftritte. Bei sommerlichen Temperaturen werden dafür schon die ersten Winter und Weihnachtslieder geprobt. Geplant sind wieder ein Buchladen-Konzert im November, ein Auftritt in der Elzer Kaffeestube am 12. Novem-



Der Bissendorfer Chor More Music ist für weitere Auftritte gewappnet.

Foto: privat

ber und am 3. Dezember die Mitwirkung beim Advent im Kerzenschein in der Bissendorfer Michaeliskirche. Neue Sängerinnen

sind immer herzlich willkommen. Geprobt wird dienstags in der Bissendorfer Grundschule von 19.30 bis 21.30 Uhr.

TRAUMHÄUSER LIVE ERLEBEN

Tag der
Musterhäuser

20./21.09.

freier Eintritt



Finden Sie Ihr Traumhaus in der FertighausWelt Hannover.
Münchner Str. 25 | 30855 Langenhagen
www.fertighauswelt.de

FertighausWelt

Tag der Musterhäuser am 20. und 21. September 2025

FertighausWelt Hannover feiert Jubiläum mit modernen Musterhäusern

Die FertighausWelt am Flughafen Hannover ist eine beliebte Anlaufstelle für Bauinteressierte in Norddeutschland. Weit mehr als eine halbe Million Besucher zählte der Musterhauspark seit seiner Eröffnung im Jahr 2005. Viele der Musterhäuser wurden seitdem modernisiert oder neu gebaut: Ein Besuch lohnt sich.

18 verschiedene Häuser in Holzfertighausbauweise stehen auf dem Ausstellungsgelände am Flughafen in Langenhagen. Mehrere von ihnen wurden kürzlich neu gebaut, andere wurden modernisiert und neugestaltet – auch das ist mit Fertighäusern möglich und kann in Langenhagen besichtigt werden. Von der Architektur bis zum Grundriss, von der Fassadengestaltung bis hin zur Gebäudetechnik: Die Häuser von führenden Anbietern zeigen beispielhaft, wie moderne Wohnkonzepte aussehen.

Effizienz trifft Naturverbundenheit

Baufamilien wünschen sich ein Zuhause, das im Einklang mit Umwelt und Natur steht. Holzfertighäuser bieten dafür die ideale Basis. Sie kombinieren nachhaltige Materialien und eine energieeffiziente Bauweise. Zudem passen sie sich flexibel an verschiedene Lebensstile an. Mit einem Holzfertighaus betreiben Bauherren aktiven Klimaschutz, ohne auf Komfort und Design zu verzichten.

Wohnqualität live im Musterhauspark erleben

Die ideale Gelegenheit, die neueste Generation nachhaltiger Eigenheime live zu erleben, ist der „Tag der Musterhäuser“ am Wochenende 20. und 21. September 2025. Dann ist der Eintritt in die FertighausWelt am Flughafen Hannover frei.

www.fertighauswelt.de



Saisonfinale

20%
2025ER BIKES
UND E-BIKES

50%
BIS
2024ER MODELLE
UND BEKLEIDUNG

CUBE STORE

**2x in Hannover für dich da:
An der Wollbahn 3 + Varrelheide 202**

Aktion gültig bis einschließlich Sonntag, 28. September 2025, in allen Multicycle-Filialen und im Onlineshop solange der Vorrat reicht. Rabatte werden vom UVP berechnet, nicht von bereits vorher rabattierten Preisen. Leasing (Bearbeitungsgebühr 100,- €) und Finanzierungsmöglichkeit Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Anbieter und inhaltlich verantwortlich: Multicycle Fahrrad-Vertriebs GmbH & Co. KG, Komplementärin: Multicycle Fahrradhandels-Verwaltungs-GmbH, Zentrale Verwaltung, Am Riedbusch 15, 87499 Wildpoldsried, Geschäftsführer Martin Schmidt.

WEDE MAGAZIN

Tolle Küren und große Emotionen

Rückblick auf den Heidepokal 2025

Am letzten Augustwochenende verwandelte sich die Wedemarkhalle wieder in eine große Bühne für Eleganz, Sportlichkeit und Emotionen: Der achte Heidepokal lockte rund 270 Rollkunstläuferinnen und -läufer aus 14 niedersächsischen Vereinen in die Wedemark. Gastgeber war die Roll- und Eissportgemeinschaft (REG) Wedemark, die diese traditionsreiche Veranstaltung seit 2009 im Zwei-Jahres-Takt organisiert.

An beiden Tagen zeigten die Sportlerinnen und Sportler in mehr als 30 Wettbewerben ihr Können – von den jüngsten Minis bis hin zur Meisterklasse. Damit präsentierte sich ein vielfältiges Feld aus jungen Talenten und erfahrenen Kürprofis, die eindrucksvoll unter Beweis stellten, wie viel Ausdruckskraft, Technik und Leidenschaft im Rollkunstlauf steckt.

Ein besonderer Höhepunkt waren die Auftritte des Junioren Dream Teams sowie des Dream Teams – zwei niedersächsische Formationslaufgemeinschaften, die mit spektakulären Choreografien und perfekter Synchronität das Publikum begeisterten.

Die REG Wedemark selbst war mit einer starken Mannschaft vertreten und konnte an ihre guten Ergebnisse der vorangegangenen Wettbewerbe anknüpfen. Etliche

der 30 Starterinnen und Starter schafften es auf die vorderen Ränge und trugen so zu einer großartigen Gesamtleistung, einem sechsten Platz in der Vereinswertung bei. Besonders freuen konnte sich Tessa Isabelle Bischof, die neben Kristina Michajlovski vom NRIV im Oktober 2025 zum Deutsche Breitensportpokal in Freiburg nominiert wurden.

Platzierungen:

Minis Mädchen Gruppe 2a: 1. Beatrice Marin, 2. Defne Narttek, 4. Tilda Franke
Anfänger Mädchen Gr. 1: 8. Antonia Wilimzig
Anfänger Jungen Gr. 1: 1. Amilo Witek
Anfänger Mädchen Gr. 2a: 4. Pauline Ziegler, 7. Sidra Almohsen, 10. Katharina Theile, 11. Liana Ahmadi
Anfänger Mädchen Gr. 2b: 2. Frida Böhnke
Anfänger Mädchen Gruppe 3a: 7. Karlotta Reichelt
Anfänger Mädchen 3b: 4. Mira Marie Koch
Freiläufer Mädchen Gr. 1: 5. Paula Mackeben
Freiläufer Mädchen Gr. 2: 4. Anastasia Argint, 7. Nicoleta Iusumbeli, 11. Elisa Schwering
Freiläufer Mädchen Gr. 3a: 6. Prisca Colleen Brückner
Freiläufer Mädchen Gr. 3b: 2. Leni



Die Nachwuchssportlerinnen zeigten in mehr als 30 Wettbewerben ihr Können.

Foto: privat

Wiegand
Freiläufer Mädchen Gr. 3c: 3. Tyra Scally
Kunstläufer Mädchen: 1. Kristina Michajlovski, 4. Mia Neda Habibian
Figurenläufer Mädchen Gr. 2: 1. Tessa Isabelle Bischof, 4. Anouk Klopp

Figurenläufer Mädchen Gr. 3b: 9. Samira Gencceylan, 13. Merle Sophie Behrens
Nachwuchsklasse Damen: 3. Nele Bigalke, 10. Clara Maria Koziolk
Schüler C Mädchen: 4. Lina Carlotta Steffen
Schüler D Mädchen: 3. Josefine Morosan, 4. Matilda Beer

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch die gewohnt herzliche Atmosphäre: Ein köstliches Catering, eine reich bestückte Tombola sowie zahlreiche helfende Hände sorgten dafür, dass Sportler, Trainer und Zuschauer sich gleichermaßen wohlfühlten.
Fazit: Der Heidepokal 2025 war

erneut ein voller Erfolg – sportlich wie organisatorisch. Er hat gezeigt, dass die Wedemarkhalle ein würdiger Ort für große Momente des Rollkunstlaufs ist. Mit Eleganz, Teamgeist und ausdrucksstarken Küren wurde die Tradition dieser besonderen Veranstaltung fortgesetzt.

Qigong für Muskeln und Knochen

27. September: Entspannung in der Turnhalle Scherenbostel



Eine Impression der Taijiquan- und Qigong-Sommerakademie.

Foto: Loni Liebermann

Der KiKonzept bietet in der Turnhalle in Scherenbostel an zwei Sonntagen einen Krankenkassen-zertifizierten Qigong-Kursus an. Der erste Termin findet am Sonntag, 27. September, von 10 bis 15 Uhr statt. Die Qigong-Übungsreihe des Muskel- und Knochenqigong (Yi-Jin-Jing) ist sehr wohltuend für den gesamten Rücken. Sowohl die Halswirbelsäule als auch der Brustbereich und der Bereich des unteren Rückens profitieren von den sanft verschraubenden Bewegungen.

Die Teilnehmenden bekommen einen Einblick in die Wirkweisen der traditionellen chinesischen Medizin, zu dem die Arbeit (Gong) mit der körpereigenen Energie (Qi) im weitesten Sinne zählt. In den Übungen werden der Leber-, der Nieren- und der Milz-Funktionskreis angesprochen. Die Leber ist in der TCM der traditionellen chinesischen

Medizin der Wandlungsphase Holz (Frühling) und damit den Sehnen zugeordnet, die Niere den Knochen und die Milz den Muskeln. Typische Beschwerden durch Bewegungsmangel und Fehlhaltungen können durch die Bewegungen korrigiert und Beschwerden gelindert werden. Leber-Qi-Stagnationen sind laut der TCM die Ursache vieler Zivilisationskrankheiten. Sie können durch regelmäßiges Üben gelöst werden. Durch das Erlernen und Praktizieren von Übungen aus dem Erfahrungsschatz der alten chinesischen Heilkünste entwickeln sich Ruhe, Gelassenheit und Wohlbefinden. Um eine verbindliche Anmeldung per Email an kikonzept@hotmail.de wird bis zum 25. September gebeten. Ein weiterer Kursus startet am 19. September in der Geschäftsstelle in Isernhagen, Online-Kurse sind in Planung. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Sommerfest zwischen Kabeltrommeln

In Berkhof feiert Tennet den „Tag des offenen Kabelzwischenlagers“. Lange heftig umkämpft, hat das Milliardenprojekt an Akzeptanz gewonnen.

Die blauen Giganten fallen sofort ins Auge: 14 Meter breit, 4,50 Meter hoch, 100 Tonnen schwer. Die wuchtigen Kabeltrommeln für die Stromtrasse Südlink, die gerade durch Neustadt und Garbsen gebaut wird, lagern im Gewerbegebiet in Berkhof. Vor den Trommeln stehen Foodtrucks, Infostände und Bierbänke. Kinder toben auf einer Hüpfburg oder kurven mit Tretgabelstaplern durch einen Hüthenparcours.

Tennet hat zum „Tag des offenen Kabelzwischenlagers“ in die Wedemark eingeladen. Ein etwas sperriger Titel, doch rund 200 Neugierige sind gekommen. Die Veranstaltung ist Teil der Transparenzkampagne des Netzbetreibers. Denn das Milliardenprojekt stößt seit Jahren auf heftigen Widerstand. Bundesweit formierten sich Bürgerinitiativen und Proteste gegen die 700 Kilometer lange Trasse.

„Am Anfang gab es viel Protest, weil viele Unsicherheiten da waren. Deshalb waren wir viel vor Ort bei den Menschen“, sagt Christoph Klapproth von Tennet. Er trägt ein blaues Poloshirt, Dreitagebart und Sonnenbrille. Als Bürgerreferent erklärt er den Menschen, warum der Südlink-Bau nötig ist, und hört sich ihre Sorgen an.

Er war bei den massiven Protesten in Gehrden gegen einen geplanten Multiterminal-Hub und

stellte sich Kritik in Neustadt und Garbsen. Seit Stuttgart 21, sagt Klapproth, hätten Unternehmen begriffen, dass Großprojekte nur mit Akzeptanz in der Bevölkerung funktionieren. Jovial bewegt er sich über das Gelände, beantwortet Fragen, hört zu, erklärt.

In hitzige Debatten wird er in Berkhof kaum verwickelt. Die Stimmung ist entspannt, die Besucher eher neugierig. „Uns interessiert die Technik“, sagt Karsten Dierking (63) aus Mellendorf. „Wie diese Kabel unter die Erde kommen, ist spannend.“ Sein Begleiter Michael Morcinek (65) hat das Projekt von Anfang an verfolgt und unterstützt den Bau. „Jeder will Strom, und der muss irgendwo herkommen“, sagt er. „Die unterirdische Lösung ist besser, als Strommasten durch die Landschaft zu ziehen.“

Nicht alle sehen das so. Hagen Gehrke (52), Landwirt aus Böhme bei Walsrode, ist direkt vom Südlink-Bau betroffen. Die Stromautobahn durchschneidet sein Grundstück und einige gepachtete Flächen. „Glücklich bin ich darüber nicht“, sagt er. „Ich rechne mit Ernteaussfällen. Bis der Boden sich erholt, dauert es Jahre.“ Die Kupferkabel haben eine Temperatur von etwa 60 Grad, was die Erde schneller austrocknen lässt. „Aber das hier hat Priorität“, sagt Gehrke und nickt in Richtung Kabeltrommeln. „Da läuft nicht alles demokratisch,



Beim Tag der offenen Tür auf dem Gelände des SuedLink-Kabellagers in der Wedemark können Besuchende die Kabeltrommeln bestaunen und sich über das Projekt informieren. Für Kinder gibt es Angebote wie Tretgabelstapler-Fahren und eine Hüpfburg. Außerdem ist für Getränke und Essen aus Foodtrucks gesorgt.

Foto: Jonas Dengler

was das Eigentum betrifft“, fügt er mit einem bitteren Lächeln hinzu. Warum ist er trotzdem hier? „Mein Sohn hat mich überredet“, sagt er. Der ist mit Frau und Kind dabei – ein Familienausflug ins Kabellager. Tatsächlich wirkt die Veranstaltung wie ein Sommerfest. Besucher genießen kostenlose Falafeltaschen und treten auf einem Energie-Simulator in die Pedale, um zu sehen, wie viel Strom eine Mikrowelle oder Waschmaschine verbraucht.

„Es ist wirklich nett gemacht“, sagt Luise Diederichs (38), die mit ihren Kindern da ist. „Halb privat, halb dienstlich“, fügt sie schmunzelnd hinzu. Sie arbeitet bei der Gemeinde Wedemark, die die Veranstaltung genehmigt hat. „Wir hatten

Proteste befürchtet, wie bei anderen Events.“ Doch es bleibt friedlich.

Die einst hitzige Debatte um den Südlink-Bau habe sich abgekühlt, findet Klapproth. Dafür sieht er drei Gründe: die Informationskampagne, Entschädigungszahlungen für Grundstückseigentümer – und einen Stimmungswandel durch Russlands Krieg in der Ukraine. „Die Menschen haben verstanden, dass die Energiewende kommen muss und wir unabhängiger werden müssen“, sagt er. Ein weiterer Grund: Für Proteste ist es vielerorts zu spät. Der Bau hat längst begonnen. „Sonst stünden die Kabel ja nicht hier“, sagt Besucher Michael Morcinek.

Ein schwalbenfreundliches Haus

Elke Bischoff musste drei Jahre warten - dann zogen die ersten Mehlschwalben in ihre Kunstnester ein.

WEDEMARK. „Mir ist aufgefallen, dass die Schwalben versucht haben, in meiner Nachbarschaft und bei mir ihre Nester zu bauen“, berichtet die Hauseigentümerin und Naturschützerin. „Die neuen Hausfassaden sind glatt, so hält das Material nicht, das die Schwalben verwenden. So kam mir die Idee mit den künstlichen Nestern. Vor drei Jahren habe ich mir ein Doppelnest vom NABU schicken lassen. Das hing drei Jahre an meinem Haus, und nichts tat sich. Ich hoffte, wenn die jedes Jahr suchen müssen, finden die bestimmt irgendwann auch dieses Quartier. Und tatsächlich, nach drei Jahren ist das erste Paar eingezogen.“

Elke Bischoff hat dann gleich angebaut, und sich zwei Doppelnester dazugekauft. Die Naturschützerin hat jetzt sechs künstliche Nester. Alle sind be-

setzt, und in jedem Nest werden Junge großgezogen, so dass sie überlegt, nächstes Jahr noch „anzubauen“. 16 Jungtiere hat die NABU-Aktive aktuell gezählt. Jetzt bekam sie für ihr Engagement die Plakette „Das schwalbenfreundliche Haus“ von der Vorsitzenden des NABU Wedemark, Ursula Schwertmann, überreicht.

„Wir haben ja Gott sei Dank in der Wedemark sowohl Mehlschwalben als auch Rauchschnalben. Aber leider werden es immer weniger. Die Nester der Rauchschnalben, die ja gerne in Viehställen brüten, werden wegen ihres Kots aus Hygienegründen von der Landwirtschaft kritisch gesehen. Früher haben die Schwalben in den Ställen die Mücken und Fliegen weggefangen. Der Rückgang liegt natürlich auch daran, dass die Insekten immer weniger werden,“ er-



Ursula Schwertmann (rechts) übergibt Elke Bischoff die Auszeichnung. Foto: NABU Wedemark

läuterte die NABU-Vorsitzende, die diese Plakette in den letzten Jahren bereits mehrfach in der Wedemark überreichen konnte.

Elke Bischoff hat das mit den Hinterlassenschaften übrigens gut gelöst. Sie hat Sand unter die Nester gestreut, und düngt damit einfach ihre Rhododendren.

Die Plakette „Schwalbenfreundliches Haus“ kann bei der Landesgeschäftsstelle des NABU beantragt werden. Hinweise dazu findet man unter dem Link Schwalbenfreundliches Haus - NABU und dem „Aktionsleitfaden Schwalbenschutz“ des NABU Bundesverbandes.

Im September werden die Gäste ihre „Doppelhäuser“ bereits wieder verlassen, und nächstes Jahr im April, so hofft Elke Bischoff, kommen möglicherweise die gleichen Elterntiere zu „ihren“ Nestern oder in die Nähe zurück.

Brand in Brelingen

BRELINGEN. Am Freitagnachmittag vergangener Woche gegen 15 Uhr wurden die Feuerwehren Brelingen, Negenborn und Mellendorf und Wennebostel zu einem Wohnhausbrand in Brelingen alarmiert.

Beim Eintreffen bestätigte sich das Meldebild „b2“ Wohnhaus in Vollbrand. Eine Bewohnerin wurde mit schweren Verbrennungen an der Schulter in ein Krankenhaus gebracht.

Das Gebäude wurde durch Atemschutzgeräteträger betreten und Löschmaßnahmen eingeleitet.

Mit Hilfe der Drehleiter wurde nach dem Innenangriff ein Teil der Dachhaut aufgenommen, um vom Feuer betroffene Bereiche zu erkunden und abzulösen. Um sich einen kompletten Gesamtüberblick zu verschaffen, wurde die DLRG Wedemark Fernerkundung mit einer Drohne nachalarmiert.

Gegen 20.30 Uhr wurde Feuer aus gemeldet. Die Nachlöscharbeiten werden aller Voraussicht nach noch bis in die Nacht anhalten. Die Feuerwehr Wedemark war mit 68 Einsatzkräften und 13 Fahrzeugen vor Ort.



Das Haus in Brelingen brannte lichterloh. Foto: privat

Linedance auf der Wiese und Pizza aus dem Pfarrbackhaus

Guter Besuch beim Dorf- und Gemeindefest in Brelingen

BRELINGEN. Immer wenn „Kultur im Dorf“ in Brelingen Pause macht, dann findet alle zwei Jahre das Dorf- und Gemeindefest statt. Von der Kirchengemeinde organisiert war der kurzweilige Nachmittag in diesem Jahr ausgesprochen gut besucht. Zahlreiche Vereine, Gruppen und Organisationen aus Brelingen präsentierten sich und trugen zur Unterhaltung der Besucher bei.

Erstmals trat die Brelinger Linedancegruppe auf und animierte zahlreiche Besucher auch zum Mitmachen. Big Beats Brelingen ließ wieder die Trommeln erklingen und der Posaunenchor der Kirchengemeinde bildete den musikalischen Abschluss. Eine lange Kinderschlange musste der Ballonkünstler Tim Sauer abarbeiten. Er formte, drehte und knotete aus schmalen langen Luftballons Figuren, die die Kinder kostenlos mit nach Haus nehmen konnten. Der Ortsrat nutzte das Gemeinschaftsfest, um für



Die Linedance-Gruppe aus Brelingen trat erstmals beim Dorf- und Gemeindefest auf. Foto: Friedrich Bernstorff

kommunalpolitischen Nachwuchs zu werben. Die Feuerwehr, die erst zwei Tage zuvor direkt neben der Pfarrwiese ein brennendes Haus gelöscht hatte, zeigte Fahrzeuge und Geräte und lud die Kinder auf eine Hüpfburg ein. Steckenpferde bauten die Kinder beim Reit- und Fahr-

verein, Bastelangebote gab es auch beim Förderverein der Kindertagesstätte. Sportlich betätigten konnten sich die Besucher beim 1. FC Brelingen, Kreativität war am Stand des Jugendtreffs gefordert. Die Brelinger Mitte lud zum Riesenmemory ein und im Blasrohrschießen konnten sich

die Besucher beim Schützenverein versuchen.

Die Bücherei der Kirchengemeinde verkaufte ausgemusterten Lesestoff und Aquarelle. Der Handarbeitskreis bot seine vielfältigen Strick- und Näharbeiten an. Das Bündnis für Vielfalt und Demokratie, dem die Kirchengemeinde Brelingen auch angehört, informierte und unterhielt

mit einem Reifenspiel. Das kulinarische Angebot des Festes reichte von Gegrilltem der Schlachtereier Grimsehl über Burger von Helis Kitchen bis zu Pizza aus dem Steinofen des historischen Pfarrbackhauses. Kaffee und Kuchen wurde im Gemeindegarten serviert und Kirchenvorstand und Männergesangsverein sorgten für kühle Getränke.

Sonne, Mond und Sterne

Die Kita Güldener Winkel schmückt sich mit bunten Mosaiken



Die Kita Güldener Winkel hat jetzt einen neu gestalteten Eingangsbereich. privat

BISENDORF. Die Kita Güldener Winkel begrüßt mit einem neu gestalteten Eingangsbereich. Zum 25-jährigen Geburtstag der Kita wurde jetzt zu einem Fest geladen. Mit bunten Aktionen und einem kleinen Gottesdienst, den die Kitakinder mitgestalteten, wurde der Geburtstag gefeiert. Zu Gast war auch die

Kinder- und Jugendkunstschule Wedemark, die mit den großen und kleinen Gästen Mosaiken auf Holzplatten gestaltete. Diese wurden später in der Kunstschule mit einem Schriftzug versehen und jetzt sichtbar für alle Kinder im Außenbereich angebracht. Eine goldene Wolke, begleitet von Sternen und einem Mond

leuchten nun um die Wette. Kita Leitung Heike Geng-Matthiesen ist begeistert: „Das sieht wunderschön aus und passt so toll zu unserer gelben Eingangstür.“ Auch Dagmar Eismann und Vera Burmester von der Kunstschule freuen sich: „Da haben die Kinder und Eltern sich selbst ein Geschenk gemacht.“



26. September 2025, Einlass 13:30 Uhr – Ende 17:30 Uhr

EINFACH GRÜNDEN!

DER GROSSE BERATUNGSTAG FÜR ALLE FRAGEN ZUR UNTERNEHMERISCHEN SELBSTSTÄNDIGKEIT

Haus der Wirtschaftsförderung, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover

Jetzt anmelden unter beratungstag-hannover.de

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

hannoverimpuls

Sponsor von hannoverimpuls: Sparkasse Hannover

Paracelsus im Dialog



Eintritt frei

Info-Veranstaltung

Diabetes mellitus – wie erkennen & behandeln?

Referent: Dr. med. Michael Neubauer und Andreas Stein
Oberärzte Innere Medizin

Datum: 24. September 2025, 17 Uhr

Ort: Paracelsus Klinik Langenhagen, Oertzeweg 24, 30851 Langenhagen im Konferenzraum 1

Anmeldung: 0511 7794-0 oder unter info@langenhagen.pkd.de

www.paracelsus-kliniken.de

Diabetes mellitus

Vorträge am Mittwoch, 24. September, um 17 Uhr in der Paracelsus-Klinik

Langenhagen. Blutzuckerwerte aus dem Gleichgewicht? Häufiges Durstgefühl, ständige Müdigkeit oder schlechte Wundheilung? Was viele Menschen nicht wissen: Hinter solchen Anzeichen kann sich eine der weitverbreitetsten Volkskrankheiten verbergen – Diabetes mellitus. Allein in Deutschland sind rund neun Millionen Menschen betroffen – ein erheblicher Teil davon, ohne es zu wissen. Frühzeitig erkannt und richtig behandelt, lässt sich die Erkrankung jedoch gut in den Griff bekommen.



Informieren: die Oberärzte Andreas Stein (links) und Michael Neubauer. Foto: privat

Was ist Diabetes mellitus?

Diabetes mellitus, im Volksmund auch „Zuckerkrankheit“ genannt, bezeichnet eine chronische Stoffwechselerkrankung, bei der der Blutzuckerspiegel dauerhaft erhöht ist. Ursache ist entweder ein absoluter Mangel an Insulin (Typ-1-Diabetes) oder eine verminderte Insulinwirkung (Typ-2-Diabetes). Besonders Typ-2-Diabetes tritt häufig schlei-

chend auf und bleibt lange unentdeckt. Wird er nicht rechtzeitig behandelt, kann es zu schweren Folgeerkrankungen an Augen, Nerven, Nieren oder dem Herz-Kreislauf-System kommen.

Wie erkenne ich die Krankheit – und was kann ich dagegen tun?

Diese Fragen beantworten Oberarzt Michael Neubauer (Diabeto-

loge) und Oberarzt Andreas Stein (Diabetologe) in Vorträgen am Mittwoch, 24. September, um 17 Uhr. Im Rahmen des Patienten-Seminars informieren die erfahrenen Internisten über typische Symptome, moderne Diagnostikmethoden und aktuelle Therapieansätze bei Diabetes mellitus. Dabei geht es sowohl auf medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten als auch auf

die große Bedeutung von Ernährung, Bewegung und einem gesunden Lebensstil ein. Darüber hinaus erklären die Diabetologischen Oberärzte, wie wichtig regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen sind – insbesondere für Menschen mit Risikofaktoren wie Übergewicht, Bluthochdruck oder familiärer Vorbelastung. Auch neue technische Hilfsmittel wie kontinuierliche Blutzuckermesssysteme und Insulinpumpen werden im Vortrag thematisiert.

Einladung zur kostenlosen Veranstaltung

Die Paracelsus-Klinik am Silbersee in Langenhagen lädt alle Interessierten herzlich zur Teilnahme an dieser Info-Veranstaltung ein. Das Seminar richtet sich sowohl an Betroffene als auch an Angehörige und Menschen mit einem erhöhten Diabetes-Risiko. Im Anschluss an den Vortrag gibt es eine offene Fragerunde, in der individuelle Anliegen besprochen werden können.

Hilfe, die weiter wächst.

Jetzt spenden

www.help-ev.de

Help
Hilfe zur Selbsthilfe

KRH-Aktionstag Demenz und Delir

GEHRDEN. Das KRH Klinikum Robert Koch Gehrden, Von-Reden-Straße 1, lädt am Dienstag, 23. September, von 13.45 bis 16.30 Uhr zu einem Informationsnachmittag zum Thema Demenz und Delir ein. Im Eingangsbereich präsentieren sich ab 14.30 Uhr an Informationsständen die Sozialen Dienste und Ergotherapeuten, die zum Beispiel Auskünfte über

Hilfsmittel geben – denn Demenzerkrankte und Delirbetroffene sind oftmals sturzgefährdet. Ines Holtz, Demenzbeauftragte des KRH Klinikum Robert Koch Gehrden, gibt bei einem Vortrag ab 13.45 Uhr im Hörsaal einen Überblick über das Krankheitsbild sowie Tipps, wie ein Krankenhausaufenthalt für an Demenz erkrankte Menschen erleichtert

werden kann. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Unterstützung und Entlastung der Angehörigen. Der richtige Umgang mit Delir ist Thema des zweiten Vortrags ab 15 Uhr. Ines Holtz gibt Einblicke in Ursachen, Symptome und präventive Maßnahmen bei der akuten Verwirrtheit, die gerade bei älteren und kritisch kranken Patienten häufig auftritt. Der

Vortrag richtet sich an Angehörige und alle Interessierten, die mehr über die Bedeutung der frühzeitigen Erkennung und den richtigen Umgang mit Delir erfahren möchten. Die Veranstaltung ist Teil der Aktionen zum Welt-Alzheimerstag und der Woche der Demenz, die in diesem Jahr unter dem Motto „Demenz – zusammen leben“ stehen.

Medizin

ANZEIGE

Sexuelle Schwäche

Beziehungskiller Libidoverlust



3 von 4 Frauen hatten schon vermindertes Verlangen*

Tabuthema Unlust – dabei kann natürliche Hilfe so einfach sein!

Stress im Alltag gilt als „Lustkiller“ Nummer 1! Viele Frauen leiden häufig unter einer Doppelbelastung durch Beruf und Familienleben. Hinzu kommt manchmal das Gefühl, nicht mehr so begehrenswert zu sein, was die Freude im Bett zusätzlich trübt. Die Lösung: Das rezeptfreie Arzneimittel Deseo (Apotheke) hilft Ihnen, Ihr Sexleben wieder genießen zu können!

Stress im Arbeits- oder im Familienalltag? An Zeit zu zweit und Lust auf Sex ist da gar nicht zu denken? Stress und Druck wirken sich häufig auf das sexuelle Verlangen aus, sodass das Sexualleben dann oft auf der Strecke bleibt. Dabei müssen Sie sexuelle

Schwäche nicht in Kauf nehmen, denn mit Deseo (rezeptfrei) gibt es Hilfe aus der Apotheke!

Natürliche Steigerung der Libido

Um die Leidenschaft und das sexuelle Verlangen wieder zu steigern, enthält Deseo den natürlichen Arzneistoff Turnera diffusa, der seit Langem als Aphrodisiakum verwendet wird. Dabei ist Deseo gut verträglich und fördert auf natürliche Weise die sexuelle Lust bei Frauen.

Wirksame Hilfe ganz ohne Hormone

Ein häufiger Grund für einen Libidoverlust sind hormonelle Umstellungen in den Wechsel-

jahren. Zu Hormonpräparaten wollen Frauen meist nicht greifen. Deseo kann wirksame Hilfe leisten – und zwar ganz ohne Hormone! Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt, weshalb Deseo auch bei chronischen Verlaufsformen geeignet ist.

Für Ihre Apotheke:

Deseo
(PZN 04884881)

www.deseo.net

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Schmerzen in der Hüfte? Oder im Knie?

So bekämpfen auch Sie Ihre Gelenkschmerzen!



Das am häufigsten von Schmerzen betroffene Gelenk ist das Kniegelenk. Kein Wunder, trägt es doch jeden Tag unser gesamtes Körpergewicht! Aber auch die Hüfte oder die Schultern machen häufig Probleme. Betroffene haben meist nur einen Wunsch: endlich Schmerzlinderung! Die gute Nachricht: Forscher entdeckten in Nord- und Südamerika einen speziellen Arzneistoff, der genau hier wirksame Hilfe leistet (in Rubaxx, Apotheke).

Spezieller Arzneistoff überzeugt

Das Besondere an diesem Arzneistoff (Rhus toxicodendron): Er ist heute gut erforscht und wird wegen seiner schmerzlindernden Wirkung bei rheumatischen Schmerzen besonders geschätzt. Aber auch bei Folgen von Verletzungen

und Überanstrengung verschafft er Linderung.

Wirkung ohne Umwege, individuell dosierbar

Mit modernsten Methoden wird der Wirkstoff in Deutschland zu den Arznetropfen Rubaxx aufbereitet. Dank der Tropfenform wird der Wirkstoff direkt über die Schleimhäute aufgenommen und kann seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Zudem lässt sich Rubaxx individuell dosieren. Die Arznetropfen wirken 100% natürlich und sind auch zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet.

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx
(PZN 13588561)

RubaXX

*Briken, P. et al.: Prävalenzschätzungen sexueller Dysfunktionen anhand der neuen ICD-11-Leitlinien. Deutsches Ärzteblatt International S. 653–8, 2020
DESEO. Wirkstoff: Turnera diffusa Dil. D4. DESEO wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Sexuelle Schwäche. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

Abbildung Betroffenen nachempfunden
RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing



VORSORGEORDNER

Mein Pflegeratgeber mit allen Vorsorgedokumenten

Hannoversche Allgemeine
Neue Presse

VORSORGE GEREGET. ZUKUNFT GESICHERT.

Mit dem HAZ und NP VorsorgeOrdner

**JETZT
49€**
inkl. Versand
und MwSt.

- ✓ Verfügungen, Vollmachten & Testament
- ✓ Pflegegrad, Begutachtung & Kassenleistungen
- ✓ Inklusive Schritt-für-Schritt-Erklärungen



Scannen und
bestellen!

Alle Infos auf vorsorge.haz.de und telefonische Bestellung
unter 0511/518 3000 (Mo.-Fr. 9-15 Uhr)

Wie wollen Sie die Region verändern, Frau Bender?



Will einen neuen Politikstil etablieren: Hannovers Bildungs- und Kulturdezernentin Eva Bender (SPD) möchte Regionspräsidentin werden. Foto: Katrin Kutter

Im Interview spricht die kürzlich nominierte **SPD-KANDIDATIN FÜR DIE REGIONSPRÄSIDENTENWAHL**, Eva Bender, über ihren Politikstil, die medizinische Versorgung im Umland, ihre Verbundenheit mit der Region und die richtige Atemtechnik.

Frau Bender, die Ereignisse überschlagen sich: Regionspräsident Steffen Krach (SPD) wechselt nach Berlin und will dort Regierender Bürgermeister werden. Die SPD musste auf die Schnelle eine Kandidatin für die Regionspräsidentenwahl im Herbst 2026 finden – und hat Sie jetzt nominiert. Was macht der Wirbel mit Ihnen?

Es ist für mich tatsächlich alles recht schnell gegangen, innerhalb von eineinhalb Wochen. Die Aufgabe, jetzt fürs Amt der Regionspräsidentin zu kandidieren, ist herausfordernd und zugleich sehr reizvoll. Ich bin sehr gespannt und freue mich riesig.

Ist die SPD auf Sie zugekommen und hat Sie um die Kandidatur gebeten, oder haben Sie den Finger gehoben?

Es gab mit den Vorsitzenden meiner Partei sehr gute, vertrauensvolle Gespräche. Letztlich sind wir aufeinander zugekommen, wie in diesen romantischen Filmen, in denen die Partner aufeinander zueilen und sich in die Arme fallen.

Der scheidende Regionspräsident Steffen Krach erklmmt nun eine weitere Sprosse auf der Karriereleiter und nimmt ein Angebot der Berliner SPD an, dass man vermutlich nur einmal im Leben bekommt. Ist das bei Ihnen ähnlich? Immerhin würden Sie von der Schul- und Kulturdezernentin der Stadt Hannover zur Chefin der gesamten Region aufsteigen?

Ich kann nichts dazu sagen, was Herrn Krach zu seinem Wechsel nach Berlin motiviert hat, aber ich kann Ihnen sagen, was mich jetzt antreibt, Regionspräsidentin werden zu wollen. Mir geht es nicht um Karriere, sondern um Verantwortung. Ich mache meinen derzeitigen Job als Bildungs- und Kulturdezernentin sehr gerne und mit viel Leidenschaft. Alle, die mich kennen, wissen das. Aber mir ist auch klar, dass ich genau die richtige bin, um Verantwortung für die gesamte Region zu übernehmen.

Was macht Sie da so sicher? Ich kenne beide Perspektiven: die Sichtweise der Stadt Hanno-

ver und die des Umlands. Ich habe als Dezernentin und Erste Stadträtin in Langenhagen gearbeitet und weiß, was es bedeutet, sich als Kommune neben einer Großstadt wie Hannover zu behaupten. Und ich kenne als Bildungs- und Kulturdezernentin die Problemlagen und Vorzüge Hannovers. Zudem favorisiere ich einen Politikstil, der den Austausch in den Mittelpunkt stellt, der verbindet und nicht entzweit.

Wollen Sie sich damit von Regionspräsident Krach absetzen? Dem wird nachgesagt, dass er bisweilen seine Fachleute nicht genügend in Entscheidungen einbindet.

Herr Krach hat viele kluge Entscheidungen getroffen, aber wie er zu diesen gekommen ist, kann ich nicht beurteilen. Es geht mir um meinen eigenen Stil. Es ist doch so: Die Region Hannover besteht aus 21 Kommunen, die jeweils ihren eigenen Bürgermeister oder Bürgermeisterin haben. Zusammenarbeit bedeutet für mich nicht, mich einmal im Jahr mit den Kolleginnen und Kollegen bei einer Klausurta-

gung zu treffen. Gute Gedanken für die Region Hannover entstehen nicht in einem einzigen Kopf, sondern in vielen Köpfen zusammen. Ich will den Zusammenhalt stärken und dazu beitragen, dass die Kommunen der Region eine gemeinsame Haltung entwickeln.

Wenn Sie aber fortwährend das Gespräch mit Bürgermeistern suchen, könnte Ihnen das auch als Schwäche ausgelegt werden. Irgendwann muss auch mal entschieden werden.

Ich bin durchaus entscheidungsfreudig. Das habe ich auf meinen vorhergehenden Posten bewiesen. Ich habe aber Respekt vor der fachlichen Expertise anderer und lasse mich gerne beraten. Einsame Entscheidungen sind oft leicht. Ob sie immer klug sind, bezweifle ich.

Ist das ein weiblicher Politikstil, den Sie einführen möchten, sollten Sie Regionspräsidentin werden?

Den Ansatz kann man weiblich nennen oder auch nicht. Es ist auf jeden Fall an der Zeit, bei poli-

tischen Entscheidungen viel stärker auf Kooperation zu setzen.

Kommen wir auf inhaltliche Themen zu sprechen. Die Regionsverwaltung kümmert sich unter anderem um die kommunalen Krankenhäuser. Da sind die Probleme nicht gering. Wollen Sie die Medizinstrategie fortsetzen, etwa an der umstrittenen Schließung der Klinik in Lehrte festhalten?

Die Medizinstrategie ist klug. Da werde ich nicht groß dran drehen. Schließlich sollten Entscheidungen verlässlich bleiben. Aber ich nehme die Diskussionen in Lehrte durchaus ernst. Dort entsteht der Eindruck, zu kurz zu kommen, während in Burgwedel ein neues Krankenhaus entsteht. Damit müssen wir uns beschäftigen. Wir müssen uns fragen: Was braucht Lehrte?

Auch im öffentlichen Nahverkehr läuft nicht alles rund. S-Bahnen sind unpünktlich, der Ruf-Bus Sprinti ist zwar beliebt, aber sehr teuer. Wie gehen Sie mit solchen Problemen um?

Konkrete Wahlversprechen möchte ich zu diesem Zeitpunkt nicht geben. Wir stehen noch ganz am Anfang mit unserem Programm, und die Wahl findet erst in einem Jahr statt. Nur so viel zum Verkehr: Maßgabe für die Organisation des öffentlichen Nahverkehrs sollte sein, wie schnell ich als Umland- oder Stadtbewohnerin wichtige Orte erreichen kann, etwa Arbeitsplatz, Schule, Kita und Kulturstätten. Ich möchte den öffentlichen Nahverkehr vom Alltag her denken.

Demnächst werden drei Führungskräfte der hannoverschen Stadtverwaltung vorwiegend mit Wahlkampf beschäftigt sein.

Das ist Eva Bender

Eva Bender ist in Bremen geboren und hat Sozialwissenschaften in Göttingen und Córdoba studiert. Sie hat zunächst für die SPD-Ratsfraktion in Hannover gearbeitet und wechselte dann in den Verwaltungsbereich. Zunächst war sie in der Schulverwaltung in Hannover tätig, später ging sie nach Braunschweig und übernahm dort

Oberbürgermeister Belit Onay (Güne) und Stadtkämmerer Axel von der Ohe (SPD) konkurrieren um den Chefposten im Rathaus, und Sie gehen ins Rennen um das Regionspräsidentenamt. Stillstand bei der Stadt Hannover?

Nein. Zu einem Stillstand der Stadtverwaltung wird es nicht kommen. In meinem Bereich habe ich bereits wichtige Vorhaben angeschoben, etwa den Sozialindex umzusetzen (Zuschüsse für Brennpunktschulen zu beantragen, Anmerkung der Redaktion). Die heiße Wahlkampfphase wird zudem erst im Frühsommer 2026 beginnen. Wichtig ist, dass wir uns innerhalb der Verwaltung gut abstimmen.

Sollten Sie als Regionspräsidentin gewählt werden, können Sie nicht durchgreifen, sondern sind auf Mehrheiten in der Regionsversammlung angewiesen. Welche Koalition würden Sie präferieren?

Ich arbeite gut mit allen demokratischen Parteien zusammen. Derzeit haben wir im hannoverschen Rat wechselnde Mehrheiten. Ich muss folglich viele Parteien an einen Tisch holen. Der Vorteil liegt darin, dass sich alle stärker an Fakten halten. Das heißt aber nicht, dass ich mit festen Koalitionen ungern zusammenarbeite.

Frau Bender, vor Ihnen liegt eine stressige Zeit. Was hilft Ihnen zur Entspannung? Wir tippen mal auf Yoga-Übungen.

Weil ich ausgebildete Yoga-Lehrerin bin? Ich habe kein Interesse, das allzu sehr in den Mittelpunkt zu stellen. Mein Ehemann gibt mir Kraft. In den bin ich seit fast 25 Jahren immer wieder neu verliebt. Und aus dem Yoga weiß ich: Doppelt so lange ausatmen wie einatmen. Das hilft.

Zwei Tage Familienfest mit Live-Musik

Der **magaScene** Ausflugstipp: Der **28. BOTHFELDER HERBSTMARKT**

Am 20. und 21. September verwandelt sich die Kurze-Kamp-Straße in Bothfeld wieder in den Schauplatz eines der größten Stadtteilfeste in Hannover. Rund 30.000 Besucher waren 2024 dabei – und das aus gutem Grund! Das familientaugliche Event hat viel zu bieten für seine großen und kleinen Besucher. Die Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute e.V. hat gemeinsam mit ihrem Partner, der Firma Eggers Event GmbH, ein großartiges Programm organisiert.

Es präsentieren sich an etwa 150 Ständen diverse Aussteller. Das Angebot reicht hier von Kunsthandwerker bis zum örtlichen Gewerbetreibenden, jeder Stand wird eine kleine Mitmach-Aktion anbieten. Es gibt spannende Fahr- und Aktionsgeschäfte und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Unter anderem sind hierfür mehrere Foodtrucks vorgesehen. Ein Highlight des Bothfelder Herbstmarktes ist immer die traditionelle Tombola mit Preisen im Gesamtwert von rund 30.000 Euro. Jedes fünfte



Ein Highlight: Die KKS Bigband. Foto: Arne Gehrmann

Los ist hier ein Gewinn. Wenn der Stadtteil feiert, darf Live-Musik natürlich nicht fehlen, und die gibt es auf den vier Bühnen an beiden Tagen reichlich. Da sollte für jeden etwas dabei sein.

Am Sonnabend, 20. September, liegt der Schwerpunkt auf Rock und Pop. Mit dabei sind unter anderem Martin & Sloba. Das Duo singt leidenschaftlich die

Popsongs der letzten Jahrzehnte. Etwas rockiger wird es mit Hartberg alias Herbert Hartmann & Ferdy Doernberg. Charly & The Labs nehmen Euch mit auf eine musikalische Zeitreise durch Jahrzehnte der Rock-, Blues- und Country-Musik. Eisbrecher, die Band der Hannoverschen Werkstätten, sind ebenfalls mit dabei. Mit einer Besetzung aus derzeit

sechs Musikern mit Behinderung vereinen die Eisbrecher nicht nur musikalisches Können, sondern auch gelebte Inklusion, Teamgeist und echte Bühnenleidenschaft. Infinity bieten feinsten Stadion-Rock mit modernem Sound, und R.O.C.K. die Partybänd verrocken fast alles: Classic Rock, NDW, Schlager, Pop, Funk and Soul.

Am Sonntag, 21. September, geht es mehr in Richtung Jazz und Swing. Ein Highlight ist hier sicherlich die KKS-Bigband, die vor kurzem erst zur drittbesten Bigband Deutschlands gekürt wurde.

Der Bothfelder Entertainer Marc Masconi bringt echtes Las Vegas-Feeling mit. Wer die Augen schließt, hört Frank Sinatra, Tom Jones und Tony Christie fast originalgetreu! The Sterls nehmen Euch mit auf eine Reise in die 1950er Jahre und die Swinging Oldtimers spielen Musik der großen Dixieland- und Swing-Bands wie Louis Armstrong, Chris Barber oder Benny Goodman. Das ist natürlich nur ein Auszug des umfangreichen Musik-Programms.

Los geht es rund um die Kurze-Kamp-Straße in Bothfeld an beiden Tagen um 11 Uhr. Freut Euch auf zwei Tage voller Spaß, Unterhaltung und Musik für die ganze Familie.

Das volle Programm findet sich hier: www.bothfeld-und-mehr.de



Stadtmagazin für Hannover
magaScene

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Auslegestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.

Stellenmarkt

WIR BILDEN AUS!

Starte mit uns gemeinsam in deine Karriere bei der Ratiodata.

Die Ratiodata SE zählt zu den größten Systemhäusern und Technologiepartnern in ganz Deutschland. Wir sind seit 50 Jahren erfolgreich am Markt etabliert. Wir möchten uns weiterentwickeln, innovative Ideen schmieden, ohne dabei jedoch unsere Wurzeln zu vergessen. Effiziente und sichere IT-Lösungen. Wir sind Ratiodata.

Komm ins #teamratiodata_2026:

- ✓ Ausbildung im Bereich Logistik

Das bieten wir dir:

- ✓ Hervorragende Perspektiven (gute Übernahmechancen)
- ✓ Weiterbildungsangebote und eigene Azubi-Projekte
- ✓ Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung
- ✓ Hansefit Firmenfitness

Jetzt bewerben für deine Ausbildung 2026!
Noch Fragen? jobs@ratiodata.de

www.ratiodata.de/karriere/

Kraftfahrer-in CE, nat. /int., VZ/TZ gesucht- leichte Tätigkeit auch für Rentner/in ☎ (0178) 2183121

Mitarbeiter für Treppenhauseinigung auf Std.-Basis bis 520€ ab sofort gesu. A&F Kügler GbR ☎0177 7240616

Arbeitslos?
Führerscheinförderung zum LKW- oder Busfahrer durch die Agentur für Arbeit oder das JobCenter möglich. Wir vermitteln Ihnen kostenlos einen Arbeitsplatz. www.bzvanik.de ☎(01 70) 3 12 89 93 oder ☎(0 50 41) 77 66 46

Produktionsmitarbeiter/Kommissionierer m,w,d sofort. Maschinen bedienen, Food-Nonfood Waren kommissionieren, teilw. Schichtdienst. Deutsch Voraussetzung. Bis 16 € brutto Std.-lohn, www.teamatwork-hannover.de Tel. 0511 - 22 06 63 60

Kaufm. Mitarbeiterin VZ, allg. Büro-tätigkeiten, gute EDV-Kenntnisse, in Lgh. gesucht. Bewerbung an: info@objekt-parkett-hannover.de

Hauswirtschaftlerin sucht Stelle in Haushalt oder Kindergarten, Tel. 0151-72507682

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:

Freie Gebiete:

- Bissendorf
- Schlage-Ickhorst
- Wiechendorf
- Mellendorf
- Langenhagen Pferdemarkt

www.extra-verlag.de

Alzheimer

Forschung braucht Ihre Hilfe!

www.breuerstiftung.de

Automarkt

- Kfz-Entsorgung** kostenlos, zertifizierter Betrieb, Abholung nach Absprache möglich
- Kfz-Ankauf aller Art AT Autorecycling GmbH** Alte Ricklinger Str. 63 · 30823 Garbsen
Tel.: 05137 - 12 18 40
0174 - 7 20 16 01

Autoankauf

schnell – fair – bar
auch Mängel, Unfall, Export
05136/920 24 35 od.
0172/5 11 76 91

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
☎ 03944-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Pflege & Betreuung

Wir versorgen Sie liebevoll!
Pflegedienst Schmetterling
Lgh. 0511 / 54 61 52 66
Anmeldung zw. 12 u. 15 Uhr

Wenige freie Plätze für Pflegebedürftige, die Mo. bis Fr. oder So. Hilfe benötigen. Ohne Pflege keine Entl.-Leistung n. §45b

Dies & Das

FERNSEH-EVERS

- Verkauf
- Reparaturen
- Antennenbau

Walsroder Str. 172 A
☎ (0511) 77 64 95

Fassadenanstriche
m. Siliconharzfarbe o. Acrylputz, qm ab 18,00 € Klinkerversiegelung, Gewebeputz, kostenl. Angebote
Fa. Kreh ☎(0 51 31) 5 62 37

Luftgewehr-Ankauf
Kaufe Luftgewehre und Luftpistolen- auch defekt sowie Wiederladezubehör-
☎ 0151 70130953

KAUFE.ORDEN.PICKELHAUBEN UNIFORMEN.URKUNDEN.FOTO'S HELME.Hr.Röhl ☎05102739927 mail: hermangall@freenet.de

Privater Second Hand Verkauf: Möbel, Deko, Kleider u. Bilder. Bissendorf am 20. u. 21.09. ☎ 0171/4512224

Hofflohnmarkt in Godshorn am 20.9. 11-15 Uhr, 21.9. 11-14 Uhr. Spielzeug, Hausrat, Kleidung. Alt-Godshorn 89 a

Mobile Fußpflege hat noch Termine frei ☎ 0176/74784648

Swarovski Kristallfiguren gesucht auch Sammlungen ☎ 01749092434

Ankauf Modelleisenbahn alle Spuren ☎ 0151 1795 7706

Kaufgesuche

Stop! Nichts wegwerfen, zahle fair für Trödel & Krempel ☎ 0 16 38 30 97 83

GOLDANKAUF

Langenhagen • Walsroder Str. 11
Mo. – Do. 10 – 17, Fr. 10 – 14 Uhr
SOFORT BARGELD für Schmuck, Bruchgold, Zahngold, Münzen, Nobeluhren etc.
Tel. 0157 50105671

Silber-Gold-Münzen

Briefmarken, An- und Verkauf
Sammlerladen Ralf Miedeck
Mi. + Do. von 10 bis 18 Uhr
Schützenstraße 22 / Lgh
0511-778172

Achtung großer Ankauf!!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel.
zum fairen Preis ☎(0152) 15 23 78 11

England-/Indien-/China-/Kolonien-Briefmarken sowie Briefmarkensammlungen werden von privatem Sammler fachgerecht bewertet und gegen Barzahlung übernommen. 0171/8161220

Kaufe Bundeswehrnachlässe von 1955 bis heute ☎ (05130) 5472

Kaufe Bücher aus allen Bereichen ☎ (05149) 8608 T. Ehbrecht

Modelleisenbahn und altes Spielzeug gesucht. ☎ (039403) 9 41 68

!Suche Uhren aller Art 01605319258!

Bekanntschaffen Ehwünsche

Liebe Witwe Mathilde, 73 J., schlank, hübsch u. jugendl. geblieben. Ob kochen, backen, Tagesausflüge mit meinem Auto - mir macht alles Spaß. Wünsche mir e. lieben Partner, der meine Werte von Ehrlichkeit u. Aufrichtigkeit teilt. Melden Sie sich üb. PV, wenn Ihr Wunsch nach Zweisamkeit auch so groß ist, wie meiner. ☎ 0176-34498341

Ingeborg, 78 J., gepflegte Witwe, mobil u. unabhängig, herrorrag. Köchin. Ich bejahe das Leben, kümmere mich um Haus u. Garten u. mache aus jedem Tag das Beste. Doch zu zweit wäre alles noch schöner. Alles tun, was uns Spaß macht u. füreinander da sein. Fassen Sie sich ein Herz u. rufen Sie üb. PV an. Tel. 0162-7928872

Susanne, 63 J., hübsche, jugendl. Witwe, mit schöner Oberweite u. unendl. viel Liebe im Herzen, fahre gerne Auto, koche mit Leidenschaft u. erledige mit viel Freude die Haus- u. Gartenarbeit. Doch abends allein kommt die bittere Einsamkeit. Ich erwarte Deinen lieben Anruf üb. PV, wenn Du auch so alleine bist. Tel. 01520-8293309

Er 39J 166cm schlank & sportlich sucht devote sie für Affäre / F+ Tel. 0157 86 94 52 47

Immobilien

Langenhagen...

Gepflegter Bungalow mit 4 Zi., ca. 130m² Wfl. + ca. 100m² Nutzfläche, Kamin, EBK, Gä.-WC, HWR, Keller inkl. Hobbyraum, Stellpl.+ Grg., ca. 595m² Grdst., Bj. 1976, B: 133,00 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, KP: 495.000,-
von-wuefling-immobilien.de ☎1260770

Langenhagen...
Gepfl. RMH mit 7 Zi., ca. 205m², offene Küche, Balkon, Dachgeschossausbau, ca. 418m² Grdst., Bj. 1952, B: 118,50 kWh/(m²a), Öl-ZH, Kl: D, KP: 390.000,-
von-wuefling-immobilien.de ☎1260770

Langenhagen...
Gepflegtes REH mit 5 Zi., ca. 135m², Dachterr., Fenster erneuert, 2 Grg., ca. 320² Grdst., Bj. 1962, B: 138,70 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, KP: 350.000,-
von-wuefling-immobilien.de ☎1260770

Lgh.-Engelbostel...
Helles, geräumiges EFH mit 5 Zi., ca. 130 m², Kamin, TK, Trr., Carport, ca. 392 m² Grdst., Bj. 1952, B: 147,1 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, KP: 365.000,-
von-wuefling-immobilien.de ☎1260770

Langenhagen...
Moderne 3-Zi.-ETW, ca. 86m², 1. OG, Gä.-Bad mit Dusche, Blk., Echtholzparkett, Aufzug, KR, FK, TG-Stellpl. (zzgl. 25.000,-€), Bj. 1998, V: 68.00 kWh/(m²a), NW-ZH, Kl: B, KP: 400.000,-
von-wuefling-immobilien.de ☎1260770

Langenhagen...
Vermietete 2 Zi. ETW, 5. OG, ca. 63m², EBK, Balkon, FS, KR, TG-Stellpl. (zzgl. 15.000,-€), Bj. 1974, V: 114 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 140.000,-€
von-wuefling-immobilien.de ☎1260770

Langenhagen...
Gepfl. 2 Zi. ETW, 2. OG, ca. 64m², Blk., Parkett, FS, FK, Bj. 2000, V: 68 kWh/(m²a), FW-FW, Kl: B, KP: 290.000,-€
von-wuefling-immobilien.de ☎1260770

Wedemark/Wennebostel
2-Zi.-Neubau-DG-ETW, WP, FBHZG, EBK, Aufzug, eit. Rollläden, ab 03/26, www.hsbausbau.de, ☎(05130) 5963

Baugrundstücke Angebote

Lgh.-Hainhaus...
Großes Grundstück in attraktiver Feldrandlage, ca. 3.668 m², bebaubar nach Bebauungsplan, KP: 1.150.000,- €
von-wuefling-immobilien.de ☎1260770

Immobilien gesuche

Umzug nach Hannover
Medienkaufmann sucht mit seiner Partnerin und der Tochter (3) eine helle 4-Zimmer-ETW. Zu sofort oder später. Telefon: 0511-1260770
www.von-wuefling-immobilien.de

Informatiker sucht...
eine 2-Zimmer-Eigentumswohnung in einem gepf. Wohnhaus. Bevorzugt mit Keller-/Abstellraum (keine Bedingung). Telefon: 0511-1260770
www.von-wuefling-immobilien.de

Gemütliche ETW ges.
Veranstaltungskauffrau sucht eine ETW mit 2 bis 3 Zimmern und Einbauküche (keine Bedingung) in ruhiger Lage. Telefon: 0511-1260770
www.von-wuefling-immobilien.de

Sonnige ETW ges.
Buchhalterin sucht eine 3-Zimmer-ETW in ruhiger Lage. Gerne mit Balkon (k. Bedingung). Telefon: 0511-1260770
www.von-wuefling-immobilien.de

Vermietung

Wedemark- Bissendorf, Bungalow, 4 Zi., ca. 145 m² Wfl., ca. 75 m² Nutzfl. im Keller, Kamin, EBK, Garten, DG, GHS, 1.127m² Grdst., Bj. 1972, KP 515.000,-
von privat ☎ 0172-9795013

Mietgesuche

Vermessungstechniker
sucht mit seiner Partnerin ein helles Haus (RH/DHH/EFH) mit mind. 120m² Wfl. und Garage (keine Bedingung). Telefon: 0511-1260770 www.von-wuefling-immobilien.de

Familie aus Kiel
sucht ein helles Haus mit mind. 150m² Wfl. und guter Ausstattung in ländlicher Lage. Bevorzugt mit Gäste-WC (kein Muss). Telefon: 0511-1260770
www.von-wuefling-immobilien.de

Beamter sucht
für sich und seine Fam. ein charmantes Haus 5 bis 6 Zi. und hochwertiger Ausstattung. Gerne mit zwei Bädern (k. Muss). Telefon: 0511-1260770
www.von-wuefling-immobilien.de

Für d. Familienplanung...
Junges Paar su. ein Haus mit mind. 4 Zi. und gepflegtem Garten. Auch zum Renov./San. Telefon: 0511-1260770
www.von-wuefling-immobilien.de

Mietgesuche

Suche 2 ZW, 70-75m² im EG, mit Terrasse, Küche (EBK vorhanden), Duschbad u. Keller, in Bissendorf o. Mellendorf, 900-1.100€ WM, auch längerfristig. ☎ 0511/72783965

Suche Garage/Einstellp.
für T-Cross in 30851 Langenhagen (Paracelsus-Klinik), zu sofort
Tel.: 0176 23 49 69 02

Paar su. Whg., 1 Raucher
☎0152/03115148 nicht auf AB

Garten

ZAUNHAFTE IDEEN!

Klingenberg

seit über 50 Jahren ...wenn es um Zäune geht!

Verkauf - Montage - Reparatur
☎ 0 51 31 / 4 58 50
Fax 0 51 31 / 5 63 82

Hanosanstraße 26 - 30826 Garbsen / OT Osterwald
www.klingenberg-zaeune.de

Gitterzäune - Drahtzäune - Holzzäune
Betonsockel - Kunststoffzäune - Sichtschutz
Pergolen - Carports - Gerätehäuser
Sonderanfertigungen - Toranlagen

Garten- u. Landschaftsbau
Platten- und Natursteinarbeiten, Zaunbau, Terrassenbau, Baum- und Heckenschneid, Objektpflege, Rollrasen. Kleine Arbeiten rund ums Haus.
☎ (01 52) 52 01 70 89 oder (0 51 32) 85 60 765, F. Kezer

Gartenpflege

Fehim Özdemir

24-Std.-Service-Sturmschäden
Baumfällung + Fräsen, Sträucher, Hecken, Rollrasen + Einsäen, Vertikutieren, Dachrinnenreinigung, Pflaster- u. Plattenarb./-Reinigung, Winterdienst, kleine Arbeiten rund ums Haus
Schnell u. preiswert
Telefon 05139/89 55 06 oder 0170/3 52 56 79

Gartenbaufachbetrieb

AGIRMAN

Seit über 26 Jahren alles rund ums Haus von A-Z. Kostenl. Voranschlag vor Ort.
Tel. 0170 - 8 34 70 11

Detlef Märtens

Garten- und Landschaftsbau

Pflasterarbeiten, Terrassenanlagen - Naturstein u. Keramik, Rollrasen, Zaunbau, Baumfällungen
Tel. (05130) 43 64
www.galabau-maertens.de

Handwerker

HOFFMANN UMZÜGE

Wir bringen Sie nach Hause

Umzüge
Haushaltsauflösung
Entrümpelung
(0 5139) 9 53 10 40

Dachdecker bietet an Flachdachsanierung, Carport, Dachreparatur, Terrasse anbauen/neu bauen, Dachrinnenreparatur u. -Erneuerung, Gartenhaus, Holz streichen, Fassade ☎ 0176/ 42559229 Matthias Dachdecker

Für Senioren bequemes Renovieren. Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmalerei.de (0511)-314441

Dachdecker aus Ihrer Region hat aktuell Kapazitäten frei. Neukundenrabatt bis zu 35% Adolf Rosenbach ☎ 0151 23574130

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (0511) 499495

Dachdeckerarbeiten aller Art, Dachrinnenarbeiten, 30% Rabattaktion Firma U. Meinhardt (0178) 7887220

Hecken/Baumschnitt, Gartenpflege zum FP-10% Rabatt ☎0176 23608987

Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art. 30% Rabatt ☎ (01 73) 21 29 770

Dachreparatur, Dachrinnen- und Fassadensanierung, ☎ (0157) 33 37 07 99

aktasderpacktdas.de ☎0511/5347369
Haushaltsauflösung mit Wertanrechnung

Zieh Aus und Ein mit Walterstein ☎ (0511) 630971

Gartenpfl./Pflasterarb., 0172/1593860

Umzüge, Entr., Transp. 0511/71657401

90

Unsere Mutter und Oma
Annemarie Mügge
feiert am 14. September 2025 ihren
90. Geburtstag.
Wir gratulieren herzlich und wünschen
weiterhin beste Gesundheit.
Deine Familie
Roland & Doro, Michael, Susanne
Timo mit Rachele, Lena,
Marcel mit Yasmin, Finn, Kira
Kjell mit Daria

Unsere Sigrid hat nun ihre letzte Reise angetreten.

Sigrid Fischer
geb. Plötz
* 10. Februar 1943 † 21. August 2025

Wir werden Dich nicht vergessen
Deine Else
Lothar, Andrea und Sebastian
Andreas, Iris und Kimberly
Martina, Dirk und Christian
Steffen, Nicole und Kinder

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 19. September 2025, um 12.00 Uhr in der
Friedhofskapelle Mellendorf, Auf dem Pfarrkampe, statt.

Betreuung: Schusterei Bestattungen, Wedemark, Telefon: (05130) 52 71

Expertenvortrag 04/04

Bestatter einen Besuch abstatten

Die Arbeit eines Bestatters: Was wirklich dahintersteckt?

**Einladung zum kostenfreien
Jubiläumsvortrag 04/04**

Wann: 18. September 2025, 18.00 – 20.00 Uhr
Wo: Im Bestattungshaus Naethe,
Walsroder Straße 89, Langenhagen

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Margot Havekost
* 23.05.1943 † 06.09.2025

In stiller Trauer:
Sven und Sylvia
mit Jannik, Henrik und Anik

Die Beisetzung findet im engsten Familien und Freundeskreis statt.

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Ingelore Meine
geb. Wolff
* 30.1.1933 † 24.8.2025

Birger und Yvona
Alexander und Janne
mit Fiete und Ida
Katharina und Philipp

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 23. September 2025,
um 11.00 Uhr, in der Friedhofskapelle Hellendorf, statt.
Anschließend Beisetzung.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Bestattungsinstitut Knoke, Burgwedeler Str. 14, 30900 Wedemark-Bissendorf,
Tel. 05130/8738

Statt Karten

Ernst Lohmann
† 5. August 2025

Herzlichen Dank
für die vielen lieben Worte,
gesprochen oder geschrieben,
sowie die großzügigen Spenden
an das Hospiz Fuhrberg.

Luise
Elze, im September 2025

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir
und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz in eurer Mitte,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Friedhelm Mecke
* 22.08.1935 † 04.09.2025

Traurig, doch mit schönen Erinnerungen
nehmen wir Abschied.
Annemarie Mecke
Kinder und Enkelkinder

Die Beerdigung hat am Donnerstag auf dem
Friedhof Grenzheide statt stattgefunden.

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

Expertenreferent: Daniel Naethe
Geschäftsführer & Inhaber Bestattungshaus Naethe
Bestattermeister (Bachelor Professional)
Dozent an der Theo-Remmert-Akademie
www.naethe-bestattungen.de

Was passiert eigentlich, wenn ein Mensch
stirbt? Welche Aufgaben übernimmt ein Be-
statter – und was sollten Angehörige wissen?

Daniel Naethe gibt persönlich Einblicke in
seine tägliche Arbeit: Von der Abholung
und Versorgung der Verstorbenen bis zur
Organisation der Trauerfeier. Sie erfahren,
welche Möglichkeiten es bei Bestattungs-
arten gibt, welche rechtlichen Vorgaben
gelten und wie Sie selbstbestimmt vor-
sorgen können. Ein ehrlicher, respektvoller
Blick hinter die Kulissen – informativ, ein-
fühlend und mit Raum für Ihre Fragen.

Kostenfrei inklusive Imbiss!
Anmelden und einen der
begrenzten Plätze sichern
unter: 0511.72 59 55 55

NAETHE
Der Bestatter

NAETHE
100
Der Bestatter



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Testaments-
spenden
helfen
international**

Für weitere
Informationen:
[drk.de/
testamentsspende](http://drk.de/testamentsspende)

Kostenloser Ratgeber

Weitere Informationen:
www.drk.de/testamentsspende
Oder E-Mail an A.Brack@drk.de

„Man sieht die Sonne langsam untergehen,
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.“
(Franz Kafka)

„Oma Uschi“

Ursula Nottrott

geb. Frühling
* 15. Oktober 1937 † 28. August 2025

Ohne dich-
zwei Worte so leicht zu sagen und doch so schwer zu ertragen.

Anja und Dietmar
Mike und Julia
mit Jannick und Niklas
Corinna und Jirka

Traueranschrift: Poppe Bestattungen c/o Anja Hinte,
Leinstraße 8, 31535 Neustadt a. Rbge.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Dienstag, den 23. September 2025, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Brelingen statt.

Betreuung: Poppe Bestattungen, Leinstraße 8, Neustadt a. Rbge., Tel. 05032-9018825

Gerda Krause
* 24. August 1926
† 24. August 2025

Leben ist wie Schnee, du kannst ihn nicht bewahren
Trost ist, dass Du da warst, Stunden, Monate, Jahre!
Hermann van Veen

Es hat uns tief berührt, dass so viele Menschen meiner lieben Mutter nicht nur
im Leben Zuneigung, Freundschaft und Wertschätzung schenken, sondern sie
auch im Tode ehrten.

Dafür danken wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
- allen, die Worte des Trostes und der Zuversicht fanden, gesprochen wie
geschrieben
- für die Blumen und Kränze sowie die Geldspenden
- Herrn Pastor Buck für die einfühlsame Trauerrede
- Herrn Reimann und Team für die jahrelange ärztliche Betreuung und dem
Pfleheim Lindenhof für die liebevolle Betreuung
- dem Bestattungshaus Rolf Kreth für die professionelle Begleitung
- allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mir zur Seite standen und
in deren Herzen und Erinnerungen Gerda einen Platz gefunden hat.

Jörg Krause
30900 Wedemark, im September 2025

Damit Sie niemanden vergessen -
informieren Sie
mit einer Familienanzeige.

NAE(T)HE SEIT 100 JAHREN

Das Sichtbare ist vergangen.
Es bleiben die Liebe und die Erinnerung.

Horst Schlüter

* 23. Juli 1946 † 28. August 2025

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Maus
Thomas
Melanie, Marie und Frank
sowie alle, die ihn lieb und gern hatten.**

Trauerpost: Schusterei Bestattungen, c/o Familie Peters,
Wedemarkstraße 74, 30900 Wedemark

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



28663801_000125

Du bist aus unserer Mitte gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.

Elfriede Kolberg

geb. Kratel
* 10.02.1931 † 08.09.2025

In liebevoller Erinnerung
**Harald und Dagmar
Florian und Silvia
mit Marie, Nele und Lina
Tobias und Elena
mit Jonas und Romy
Alexander und Annika
mit Mats**

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 16. September 2025,
um 14 Uhr auf dem Engelbosteler Friedhof,
Alt-Engelbostel 106, 30855 Langenhagen statt.

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen



29029401_000125

Trauern ist liebevolles Erinnern

Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Mutter, Oma und Ur-Oma

Brunhild Hartmann

geb. Teschner
* 8. Juni 1937 † 2. September 2025

Danke für Deine Großzügigkeit und Dein unendliches Vertrauen.
**Deine Kinder Kirsten und Frank und ihre Familien.
Wir alle werden Dich sehr vermissen** ♥

Die Erinnerungsfeier ist am Donnerstag, den 18. September 2025, um 13.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofes Godshorn. Die anschließende Beisetzung findet von der Kapelle aus statt. Auf Trauerkleidung darf sehr gern verzichtet werden.

Statt freundlich zugedachter Blumen oder Kränze bitten wir um eine Spende an das Infinitas - Palliativzentrum / Hospiz Burgwedel, IBAN: DE20 2519 0001 0931 4881 00, Zuwendung: Erinnerung Brunhild Hartmann.

Dralle Bestattungen, Alt-Vinnhorst 4, 30419 Hannover, Tel. (0511) 78 98 18



29053601_002625

Plötzlich war die Welt stumm,
doch eure Stimmen der Anteilnahme haben mir geholfen,
den Lärm der Stille zu durchbrechen.

Horst Weier

† 8. August 2025

DANKE von ganzem Herzen
für jedes tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben
für jede Umarmung und jeden Händedruck wenn Worte fehlten
für jedes "Ich bin da"
für alle Blumen, Gestecke und Kränze
an alle, die Horst auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Ein besonderes DANKE an die Trauerrednerin Frau Gerner und dem Bestattungsinstitut Schusterei für die einfühlsame Begleitung und wunderschöne Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Brigitte Jahns

Scherenbostel, im September 2025



28595001_000125

Steinmetzbetrieb

Borgwardt

Inh. Harald Boeck e.K.

neu fotorealistisches Sandstrahlen
Ihres Lieblingsbildes / Motives in Stein,
Glas, Metall o. andere Materialien.

Grabmale
Grababdeckungen
Grabumrandungen
Beschriftung von Hoffindlingen

www.steinmetz-borgwardt.de Ernst-August-Str. 8, 29664 Walsrode, Tel.05161 / 3104



8354001_002623

RICHARD EGGERS GmbH
BESTATTUNGSINSTITUT

Tel. 0511 - 77 54 59

24 Std. Dienst

Hilfe im Trauerfall - Alle Bestattungsarten und Friedhöfe - Vorsorge m. Treuhandkonto

Niedersachsenstraße 2, (gegenüber d. Elisabethkirche)
Eigene Kapelle und eigene Abschiedsräume
www.eggers-bestattungen.de




3851202_002625

Schusterei BESTATTUNGEN Thorns BESTATTUNGEN Giesbers BESTATTUNGEN

Ihr Bestattermeister

Lesung mit Elisa Roth

Suizid - und das Leben danach

Im Alter von 27 Jahren hat die Autorin völlig unerwartet ihre Mutter durch Suizid verloren. 2020 rief sie den Podcast „Selbstwort“ ins Leben, in dem ihr andere von Suizid Betroffene ihre Geschichten erzählen. Auf dieser Grundlage ist das Buch entstanden und Elisa liest daraus und wir diskutieren im Anschluss über dieses nicht einfache und doch so wichtige Thema.

Wann: Freitag, den 10. Oktober 2025, um 19.00 Uhr
Wo: Schusterei Bestattungen,
Wedemarkstraße 74, 30900 Wedemark

Aufgrund begrenzter Plätze bitten wir um Anmeldung unter:
lesung@schusterei.team oder Telefon (0 51 30) 52 71

Die Lesung ist kostenfrei,
um Spenden wird gebeten



29108601_002625

BESTATTUNGSINSTITUT

KNOKE

- Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
- Überführung
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Telefon (0 51 30) 87 38 (Tag und Nacht) oder (0172) 5 13 87 38
30900 Wedemark-Bissendorf · Burgwedeler Straße 14

22976501_002625

DRALLE Bestattungen

ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

Inhaber Kevin Winter · Gegründet 1885

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen / Godshorn

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de




34128101_002624

Bestattungsinstitut

Wilhelm Meyer

Inhaber: Dirk Pluschke

Telefon 05130 - 56 75
Tag & Nacht erreichbar

Wedemarkstraße 32 · 30900 Mellendorf

- Erd-, Feuer-, See-, anonyme Bestattungen
- Nah-, Fern- Überführungen
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Sarglager, Ausstattung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung



34130701_002624

Familienanzeigen inserieren

Telefon: 0800-1544233
oder per E-Mail an:
familienanzeigen@madsack.de

ECHO




DER FAMILIENBESTATTER

NORBERT NAETHE

Immer für Sie da.

Norbert Naethe Bestattungen e.K. · Harzweg 2A
30851 Langenhagen · Telefon 0511 77 953 999
www.norbert-naethe-bestattungen.de



28979601_002625

Starke Leistungen beim Heimturnier

Judoka stellten ihr Können in Mellendorf unter Beweis

MELLENDORF. Ein ereignisreiches Judo-Wochenende liegt hinter den Judoka des Mellendorfer TV und Turn Club Bissendorf. Am vergangenen Wochenende war die Mellendorfer Sporthalle Austragungsort zweier spannender Turniere, bei denen die jungen Judoka der Vereine ihr Können unter Beweis stellten.

Am Sonnabend starteten die jungen Kämpferinnen und Kämpfer beim zweiten Teil des traditionellen Kids Cups, der im nächsten Jahr sein 20-jähriges Bestehen feiern wird. Trotz starker Konkurrenz zeigten die Judoka des Mellendorfer TV eine beeindruckende Leistung. Alva Voß kämpfte sich in ihrer Gewichtsklasse bis ins Finale und sicherte sich dort verdient den zweiten



Die Mellendorfer Mädchen zeigten beim Kids Cup trotz starker Konkurrenz beeindruckende Leistungen. Foto: privat

Platz. Auch Lena von Kugelgen stand am Ende auf dem Treppchen und erkämpfte sich den dritten Platz. Knapp am Podium vorbei schrammten Tilda Schade und Maxim Schander, die sich beide mit einem respektablen fünften Platz zufriedengeben mussten. Außer den Podestplätzen kämpften die Judoka auch um wichtige Vereinspunkte beim Kids Cup, die am zweiten Tag zusammen addiert werden, um die besten Vereine in der Region zu ermitteln. Hier gewann der VfL Grasdorf den ersten Platz, der Garbsener SC den zweiten Platz und erstmals in der Geschichte des Kids Cups errangen zwei Vereine die gleiche Punktzahl und teilen sich den dritten Platz und zwar der JC Godshorn und der KSC Ricklingen.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen des Teamgeistes. Die Regionsmannschaftsmeisterschaft der Altersklasse U11 wurde in Mellendorf ausgetragen. Erstmals wurden Mixed-Teams gebildet, so wie es seit letztem Jahr auch bei den Olympischen Spielen, Europa-Meisterschaft und Weltmeisterschaft ausgetragen wird. Für dieses Turnier bildete der Mellendorfer TV eine schlagkräftige Kampfgemeinschaft mit dem Judo-Club Godshorn. Die Mannschaft, bestehend aus Tilda Schade, Alva Voß, Luisa Koblitz, Emilia Cherng, Lena von Kugelgen und Maxim Schander, zeigte



Das Mixed-Team aus Mellendorf und Godshorn schlug sich bei den Regionsmannschaftsmeisterschaften wacker. Foto: privat

Teamgeist und Biss. Mit großem Engagement kämpfte sich das junge Team durch das Turnier und wurde am Ende mit einem hervorragenden dritten Platz belohnt.

Die Trainer des Mellendorfer TV Christian Knobloch und Stefan Franke zeigten sich sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen und dem Engagement ihrer Schützlinge, die das Judo-Wochenende zu einem vollen Erfolg machten.

Wer jedoch denkt, dass es nun ruhig wird in den Judosparte des Mellendorfer TV und Turn Club Bissendorf, der irrt gewaltig. Neben dem Dan-Lehrgängen und Selbstverteidigungslehrgängen für die Judoka aus der Region Hannover richten die Wede-

marker Judoka im November das zweite Integrative Bodenturnier, bei dem Judoka mit und ohne Beeinträchtigung antreten aus. Zum krönenden Abschluss des Jahres bekommt die Wedemark olympischen Besuch. Am dritten Advent wird Giovanna Scocimarro, zweiter und dritter Platz WM; zweiter und dritter Platz EM und erster Platz bei den Europäischen Olympischen Jugendfestspielen zu Gast in der Gislaved-Sporthalle in Mellendorf sein und Judoka ihre Techniken erklären und lehren. Wer Interesse an diesem traditionsreichen Sport hat, vereinbare gern ein Probetraining oder informiere sich auf der Homepage der Judosparte des Mellendorfer TV und Turn Clubs Bissendorf.

Walking Football

SCHWARMSTEDT/ELZE. Jetzt spielten die Walking Footballer von Eintracht Leinetal ein Freundschaftsspiel gegen die Mannschaft der SG Blau-Gelb Elze. Bei besten äußeren Bedingungen machte sich die doch langjährige und längere Spielpraxis für Eintracht Leinetal bezahlt, sodass die Leinetaler Mannschaft das Spiel am Ende mit 21:5 gewann. Aber das eigentlich Wichtige: Im Anschluss an das Spiel

wurden gemeinsam einige Würstchen vom Grill verzehrt und das Spiel bei einem Kaltgetränk analysiert. Eintracht Leinetal freut sich schon jetzt auf ein Rückspiel in Elze. Interesse und Spaß daran, auch in höherem Alter Fußball zu spielen? Einfach vorbeikommen und mitspielen - immer donnerstags ab 19 Uhr auf dem Sportplatz in Schwarmstedt oder meldet Euch per Mail an: info@eintracht-leinetal.de



Das Freundschaftsspiel hatten einen klaren Ausgang. Foto: privat

Menschen, Mörder, Machenschaften

BISSENDORF. Wie immer gibt es am Sonnabend, 27. September, ab 15 Uhr Interessantes und Amüsantes, aber auch Tragisches, nicht nur aus der Wedemark zu hören. Jungfer Annis nächstes Thema lautet: Menschen, Mörder, Machenschaften.

Berichtet wird vom ersten Mord der Geschichte, dem Brudermord. Dem Schlächter von Hannover (Fritz Haarmann), Strom Otto aus der Wedemark. Sie erfahren, was die RAF mit Langenhagen zu tun hatte. Es geht um Leichen im Regal

eines angesehenen Bissendorfer Handwerksmeisters, und um Trittspuren, die die Polizei nicht verfolgte. Erzählt wird über: Otto Knibbe, dem ehemaligen Bürgermeister von Bissendorf, der kurz vor Kriegsende erschossen wurde, und auch von Königsmarck gesprochen.

Treffpunkt: Treppe Bürgerhaus Bissendorf, Am Markt 1.

Dauer: etwa eineinhalb Stunden, Beitrag: vier Euro, Erwachsene/2,50 Euro Kinder ab sechs Jahren; Anmeldung: (05130) 6 03 63 und (0175) 9 63 65 71.

Spröde Fingernägel: Was wirklich hilft!



Ihre Nägel sind spröde, weich oder reißen ein? Wir haben uns angesehen, was dahintersteckt und was man dagegen tun kann.

Wer zu spröden oder rissigen Nägeln neigt, fühlt sich in der Öffentlichkeit oft unwohl. Auch wenn die Frisur gut sitzt und das Outfit perfekt passt – die Hände werden lieber versteckt. Viele fürchten auch, ungepflegt zu wirken und suchen nach schneller Hilfe. Doch selbst detaillierte Pflegeroutinen etwa aus dem Internet oder zunächst vielversprechende Tipps aus dem Bekanntenkreis bringen oft keine Verbesserung. Was viele nicht wissen: Hinter

brüchigen Nägeln steckt meist mehr als bloß mangelnde Pflege – ein genauer Blick auf mögliche Ursachen lohnt sich.

Ursachen für spröde Nägel

Der Erhalt schöner Nägel kann oftmals zur Herausforderung werden. Speziell dann, wenn äußere Umstände wie häufiges Händewaschen oder der Kontakt mit Desinfektions- und Putzmitteln dazu beitragen, dass die Nägel austrocknen und in weiterer Folge einreißen. Häufig steckt aber auch ein Ungleichgewicht im Vitamin- und Mineralstoffhaushalt dahinter und der Nagel ist von vornherein bereits geschwächt und spröde.



TIPP

Nägel wachsen im Durchschnitt 0,5 bis 1,2 mm pro Woche. Für sichtbare Ergebnisse empfiehlt sich eine 3-Monats-Kur.

Konkret geht es dabei um folgende Nährstoffe:

- Silizium findet sich in Kieselerde und Goldhirse wieder. Besonders letztere war bereits im Mittelalter als „Schönheitskorn“ bekannt.

- Zink und Selen zum Erhalt normaler Nägel.
- MSM (Schwefel) als wichtiger Strukturbaustein.

Optimale Nährstoffversorgung

Sollte man also das Essverhalten überdenken und vermehrt Lebensmittel wie Hülsenfrüchte und Hirse konsumieren, die die oben genannten Nährstoffe enthalten? So einfach ist es leider nicht. Oftmals fehlt die Zeit, täglich frisch und ausgewogen zu kochen. Weiters weisen die heutigen Lebensmittel aufgrund ausgelaugter Böden lange nicht mehr den Nährstoffgehalt auf, den sie früher hatten. Sind die Nägel also tatsächlich bereits in Mitleidenschaft gezogen, ist ein zusätzlicher Ausgleich mit Nahrungsergänzungsmitteln ratsam, um die Nagelwurzeln wieder ideal zu versorgen.

Richtige Wahl

Produkte zur Nahrungsergänzung gibt es unzählige. Umso wichtiger ist es da, wenn Pharmazeuten eine klare Empfehlung für ein bestimmtes Präparat aussprechen: Besonders häufig wird hier Dr. Böhm® Haut Haare Nägel genannt, das seit Jahren meistverkaufte Präparat für feste Nägel.* Das Qualitätsprodukt aus Österreich enthält neben wichtigen Spurenelementen vor allem Silizium, hochreines MSM (natürlicher Schwefel) und Selen in sinnvoller Dosierung und wird nach höchsten Arzneimittelstandards produziert. Die Tabletten sind auch in unseren deutschen Apotheken erhältlich und begeistern hierzulande schon tausende Anwender.

*Apothekenabsatz Mittel für Haare und Nägel lt. IQVIA Österreich OTC Offtake MAT 06/2025

APOTHEKEN-TIPP bei spröden Nägeln



Nahrungsergänzungsmittel

Eine Zusammensetzung, die Apotheker und Anwender überzeugt:

- ✓ Zink und Selen für den Erhalt normaler Nägel
- ✓ Hochdosierte Kieselerde und Goldhirse liefern Silizium
- ✓ Ergänzt durch natürlichen Schwefel (MSM) und weitere wichtige Spurenelemente



Dr. Böhm Haut Haare Nägel ist auch als 3-monatige Schönheitskur (180 Stk.) zum Vorteilspreis erhältlich. Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach.

Für Ihre Apotheke
PZN: 19485477, 180 Stk. UVP 49,90 €
PZN: 15390975, 60 Stk. UVP 19,90 €

ANZEIGE